

An die
Mitglieder
des Straßen- und Verkehrsausschusses
der Gemeinde Wiefelstede

nachrichtlich an alle übrigen Ratsmitglieder

Sehr geehrte Damen und Herren,

die nächste öffentliche Sitzung des Straßen- und Verkehrsausschusses findet am

Dienstag, 13.10.2015, um 17:00 Uhr,

im Feuerwehrhaus Wiefelstede, Thienkamp 102, 26215 Wiefelstede, statt.

TAGESORDNUNG:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der öffentlichen Sitzung und Begrüßung
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Mitglieder
- 3 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 4 Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge
- 5 Beschlussfassung über die Behandlung in nichtöffentlicher Sitzung
- 6 Genehmigung der Niederschrift vom 21.04.2015
- 7 Einwohnerfragestunde

Öffnungszeiten Rathaus:

montags - freitags von 08:30 - 12:00 Uhr;
donnerstags 14:00 - 17:30 Uhr

zusätzliche Öffnungszeiten Bürgerbüro

samstags von 10:00 – 12:00 Uhr

Weitere Termine für Bürgerbüro und Rathaus
nach Vereinbarung

Bankverbindungen:

LzO Rastede
Raiffeisenbank Wiefelstede
OLB Wiefelstede

Internet:

<http://www.wiefelstede.de>

IBAN

DE22 2805 0100 0043 3200 50
DE33 2806 0228 0100 0012 00
DE29 2802 0050 1681 7215 00

Gläubiger-ID:

DE78ZZZ00000081306

BIC

BRLADE21LZO
GENODEF1OL2
OLBODEH2XXX

- 8 Erweiterung des Regenrückhaltebeckens in Wiefelstede, Hörner Diek
hier: *Maßnahmebeschluss*
Vorlage: B/0418/2015
Hierzu wird Herr Duisman, Ing.-Büro, Heinzelmann, hinzugeladen.
Anl. S.
- 9 Ersatz-/Neuanschaffung Bauhof Wiefelstede (Vorbereitung der
Haushaltsmitteleinplanung 2016, Finanzplanung 2017 - 2019)
Vorlage: B/0413/2015
Anl. S.
- 10 Erteilung eines Planungsauftrages an das Ingenieurbüro Heinzelmann, Wiefelstede,
für die Erarbeitung des Förderantrages, der Planungsunterlagen einschließlich
Sicherheitsstandart, Durchführung der Ausschreibung, Auftragsvergabe,
Bauüberwachung und Abrechnung der Maßnahme in 2017 für die Bushaltestellen
Wapeldorfer Straße Höhe Feuerweg
Vorlage: B/0399/2015
Anl. S.
- 11 Pflege der Hecken in der Gemeinde Wiefelstede
hier: Vergabe an eine externe Firma
Vorlage: B/0416/2015
Anl. S.
- 12 Einrichtung einer Pegelmesstation am RRB Wiefelstede, Hörner Diek
hier: Kostenbeteiligung der Gemeinde Wiefelstede
Vorlage: B/0417/2015
Anl. S.
- 13 Sanierung von Gemeindestraßen in 2016
hier: *Maßnahmebeschluss*
Vorlage: B/0421/2015
Anl. S.
- 14 Erneuerung der Zaunanlage bei den Tennisplätzen in Metjendorf
hier: Erweiterung des *Maßnahmebeschlusses*
Vorlage: B/0422/2015
Anl. S.
- 15 Umrüstung der Straßenbeleuchtung in der Gemeinde Wiefelstede auf LED-Leuchten
hier: *Maßnahmebeschluss*
Vorlage: B/0427/2015
Anl. S.
- 16 Punktuelle Sanierung von Geh- und Radwegen 2016
hier: *Maßnahmebeschluss*
Vorlage: B/0437/2015
Anl. S.
- 17 Aufreinigung der Regenrückhaltebecken
Vorlage: B/0438/2015
Anl. S.

- 18 Aufstockung der Garagendächer auf den Sportplätzen in Wiefelstede
Vorlage: B/0439/2015 Anl. S.
- 19 Sportplatz Spohle
hier: Herstellung einer Ringleitung für die Bewässerung
Vorlage: B/0440/2015 Anl. S.
- 20 Sanierung der Zaunanlage beim Regenrückhaltebecken Dompfaffweg in Metjendorf
Vorlage: B/0441/2015 Anl. S.
- 21 Neuanschaffung von Spielgeräten für Spielplätze in 2016
Vorlage: B/0444/2015 Anl. S.
- 22 Grundsanierung der Aschenbahnen auf den Sportplätzen in Metjendorf und
Wiefelstede
Vorlage: B/0425/2015 Anl. S.
- 23 Verbindungsstraße "Gartenstraße"/ "Thienkamp", hier: Antrag des Arbeitskreises
"Sicherer Schulweg" auf Sperrung der Straße für den KfZ-Verkehr
Vorlage: B/0443/2015 Anl. S.
- 24 Erneuerung der Beläge auf der Skateranlage in Metjendorf
Vorlage: B/0419/2015 Anl. S.
- 25 Einwohnerfragestunde
- 26 Anfragen und Anregungen
- 27 Schließung der öffentlichen Sitzung

Um Teilnahme an der Sitzung wird gebeten.

Mit freundlichen Grüßen

Pieper

Beratungsvorlage

Vorlagen-Nr.: B/0418/2015

Angelegenheit / Tagesordnungspunkt

**Erweiterung des Regenrückhaltebeckens in Wiefelstede, Hörner Diek
hier: Maßnahmebeschluss**

Beratungsfolge:	Sitzung am:	
Straßen- und Verkehrsausschuss	13.10.2015	öffentlich
Verwaltungsausschuss	02.11.2015	nicht öffentlich

Situationsbericht / Bisherige Beratung:

Im Rahmen der Vorstellung und Erörterung des Entwässerungskonzeptes im Frühjahr 2015 für die Erweiterung des Gewerbegebietes an der Eisenstraße in Wiefelstede, BPL 118/II, wurde seitens der Ammerländer Wasseracht hinsichtlich des weiteren Betriebes des Regenrückhaltebeckens Wiefelstede insbesondere auch im Hinblick auf den geplanten Anschluss der Gewerbegebietserweiterung unter anderem eine Anpassung des Stauvolumens (Erweiterung des RRB) an die derzeitigen Anforderungen spätestens in 2016 gefordert. Das vorhandene Becken ist zu entschlammen und das erforderliche Stauvolumen ist durch die gleichzeitige Flachwasservertiefung herzustellen.

Die Kosten für die Vertiefung im Flachwasserbereich und die zusätzliche Beckenvergrößerung (sh. anl. Übersichtsplan: Maßnahme II + III, IV a u. IV b) betragen gem. Kostenannahme des Ing.-Büros Heinzemann, Wiefelstede, rd. 268.000,00 € (incl. Ing.-Honorar).

Die Maßnahme IV c (sh. anl. Übersichtsplan: Maßnahme IV c: weitere Beckenvergrößerung und Rückschnitt von Gehölzen) sollte zu einem späteren Zeitpunkt im Jahr 2018 vorgenommen werden. Die Gesamtkosten hierfür werden nochmals auf 58.000,00 € geschätzt (Finanzplanung 2018).

Die in 2016 und 2018 entstehenden Erweiterungskosten werden bei den zukünftigen Verkäufen der Gewerbegrundstücke refinanziert

Die Kosten/Aufwendungen für die insgesamt 9 vorhandenen Regenrückhaltebecken im Gemeindegebiet in den vergangenen Jahren sind ständig gestiegen. Für die Unterhaltung und Entschlammung sind mittlerweile 20.000,00 – 30.000,00 € aufzuwenden, Tendenz steigend. Diese Kosten und die zukünftigen Erneuerungskosten sollten Anlass sein, auch in der Gemeinde Wiefelstede über die Einführung einer Regenwassergebühr nachzudenken. In den Gemeinden Bad Zwischenahn und Rastede wurde die Regenwassergebühr bereits eingeführt.

Finanzierung:

Im Rahmen der Mittelanmeldungen zum Haushalt 2016 wurden im Finanzhaushalt folgende Beträge angemeldet unter:

<i>Inv.-Nr.</i>	16.0001	<i>Erw. RRB Wiefelstede</i>
<i>Kostenstelle:</i>	30400	<i>FD Straßen, Wege, Plätze</i>
<i>Kostenträger:</i>	552101	<i>Regenrückhaltebecken</i>
<i>Bilanz. Zugangskonto:</i>	034012	<i>Zugänge Regenrückhaltebecken baul. Anl.</i>
<i>FR-Konto:</i>	7872000	<i>Tiefbaumaßnahmen</i>

für 2016: 268.000,00 €

für 2018: 58.000,00 €

Im Haushalt 2015 wurde bereits ein Betrag in Höhe von 2.100,00 € für die erforderliche Erarbeitung eines landespflegerischen Fachbeitrages zum wasserrechtlichen Antrag für die in 2016 vorgesehene Erweiterung des Regenrückhaltebeckens außerplanmäßig bereitgestellt, so dass die Gesamtkosten der Maßnahme 2016 sich auf 270.100,00 € belaufen.

Abschreibung:

Herstellungskosten (2016)	270.100,00 €	50 Jahre (2 %)	5.400,00 € jährlich
Herstellungskosten (2018)	58.000,00 €	50 Jahre (2 %)	1.160,00 € jährlich

Sonderabschreibung:

Entfällt.

Unterhaltungskosten:

Zusätzliche Unterhaltungskosten wieder bei erforderlichen Aufreinigungsarbeiten in voraussichtlich 10 Jahren.

Vorschlag / Empfehlung:

Der Verwaltungsausschuss beschließt die Erweiterung des Regenrückhaltebeckens (I. BA) in Wiefelstede in 2016 mit einem Kostenvolumen von insgesamt 270.100,00 €.

Weiterhin stimmt der Verwaltungsausschuss einer weiteren erforderlichen Beckenerweiterung (II. BA) in 2018 mit einem Kostenvolumen in Höhe von 58.000,00 € vorbehaltlich der Finanzierbarkeit zu.

Anlagen:

B-0418-2015 Übersichtsplan der verschiedenen Maßnahmen

Herrn BM Pieper o.V.i.A. mit der Bitte um Kenntnisnahme / Einvernehmen

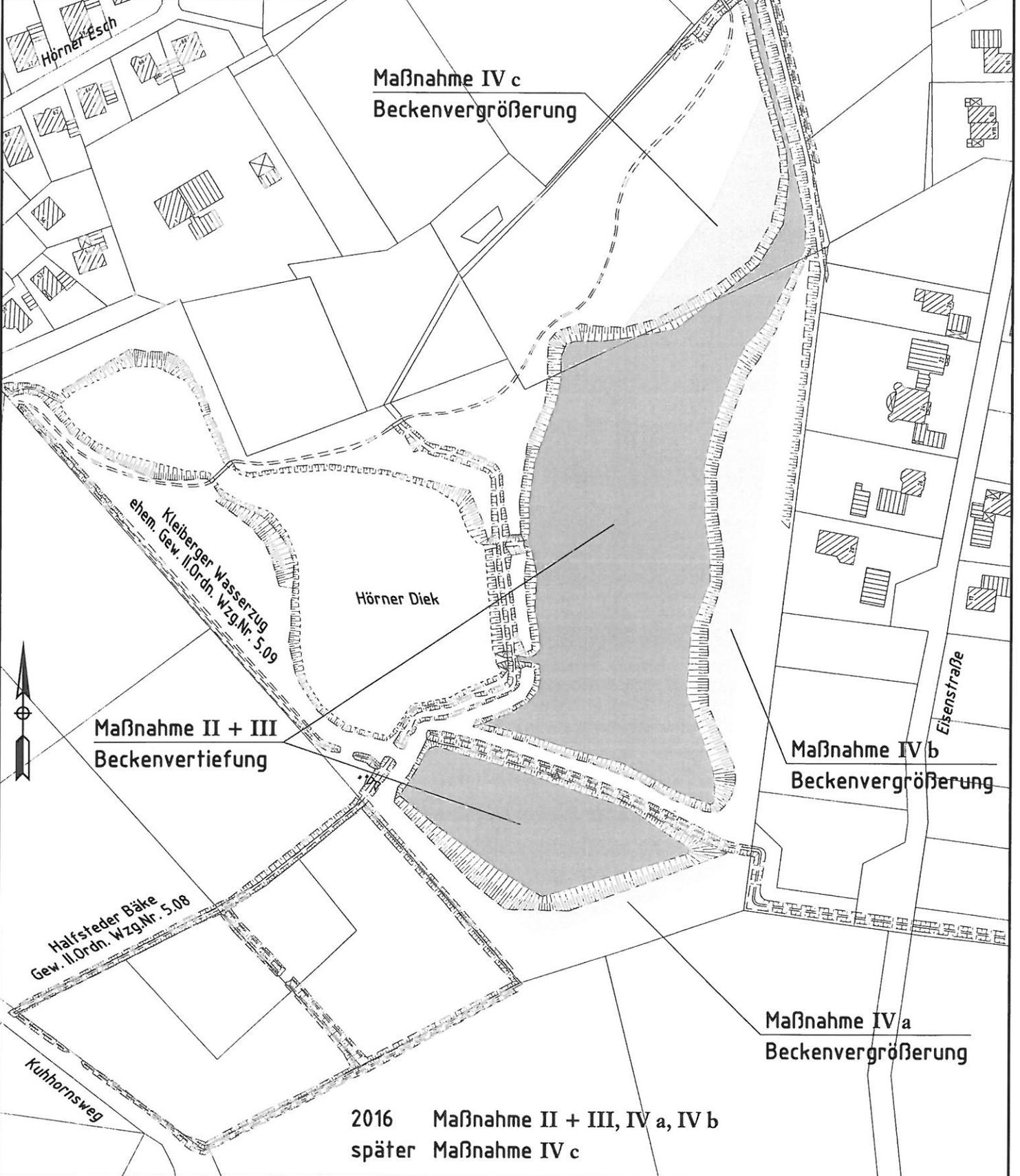
Gleichstellungsbeauftragte (zusammen mit der Einladung)

Sachbearbeiter/in

Fachdienstleiter

Fachbereichsleiter

Bauherr	Gemeinde Wiefelstede	Projekt-Nr.	
Projekt	Überprüfung Regenwasserrückhaltebecken "Hörner Diek"	Baujahr	
Anlage	Übersichtplan Maßnahmen	Maßstab	ohne
Kanal- und Straßenbau - Planung - Ausschreibung - Bauleitung		Datum	17.01.2016
 Wangerlandstr. 8 26215 Wiefelstede Tel.: 04402 / 9102-0 Fax: 04402 / 9102-22 Internet: www.jhg-ht.de	Projekt-Nr.	1372	
	bearbeitet	U. Dußmann	
	gezeichnet	M. Kruse	



2016 Maßnahme II + III, IV a, IV b
später Maßnahme IV c

Beratungsvorlage

Vorlagen-Nr.: B/0413/2015

Angelegenheit / Tagesordnungspunkt

Ersatz-/Neuanschaffung Bauhof Wiefelstede (Vorbereitung der Haushaltsmitteleinplanung 2016, Finanzplanung 2017 - 2019)

Beratungsfolge:	Sitzung am:	
Straßen- und Verkehrsausschuss	13.10.2015	öffentlich
Verwaltungsausschuss	02.11.2015	nicht öffentlich

Situationsbericht / Bisherige Beratung:

Situationsbericht/ Bisherige Beratung

Für den Bauhof werden in 2016 mehrere Fahrzeuge/Maschinen als Ersatzbeschaffungen benötigt. Das zurzeit genutzte Fahrzeug WST-GW 86 VW Doka, Offener Kastenwagen wurde von der Gemeinde Wiefelstede im Jahre 2001 angeschafft (Erstzulassung 08.08.2001). Der Kilometerstand des Fahrzeuges beträgt 170.000 km. Nach Aussage des Bauhofleiters ist das Fahrzeug aus altersbedingten Gründen sowie durch den ständigen täglichen Einsatz und auch durch den Einsatz im Winterdienst zu erneuern. Für die Neuanschaffung eines Ersatzfahrzeuges werden Kosten in Höhe von 55.000,00 € anfallen. Eine Inzahlungnahme des Altfahrzeuges wird angestrebt, Restwert ca. 2.700,00 €. Um einen höheren Erlös zu erzielen, wird versucht das Fahrzeug bei Ebay-Kleinanzeigen anzubieten.

Des Weiteren muss der ISEKI WST-GW 140 ersetzt werden. Hierbei handelt es sich um einen Rasenmäher, welcher im Jahr 2007 von der Gemeinde Wiefelstede angeschafft wurde (Erstzulassung 17.04.2007) und vornehmlich auf Spielplätzen, Bermen in den Ortseingängen usw. eingesetzt wird. Nach Aussage des Bauhofleiters ist aufgrund der hohen Betriebsstundenzahl (2.500 Betriebsstunden, 1 Betriebsstunde entspricht 50 gefahrene Kilometer) und der Abnutzung (regelmäßige Reparatur- und Unterhaltungskosten) sowie durch den Winterdiensteinsatz die Funktionsfähigkeit im nächsten Jahr nur mit einem hohen finanziellen Aufwand sichergestellt. Für die Neuanschaffung eines Ersatzmähers fallen Kosten in Höhe von 27.000,00 € an. Eine Inzahlungnahme des Altfahrzeuges (ca. 1.200,00 €) wurde angeboten, es wird jedoch ein Verkauf über Ebay-Kleinanzeigen geprüft, um evtl. einen höheren Erlös zu erzielen.

Der zurzeit genutzte Anhänger WST-GW 89 ist ebenfalls zu ersetzen. Der Anhänger wurde von der Gemeinde Wiefelstede im Jahr 1999 (Erstzulassung: 19.11.1999) angeschafft. Der Anhänger ist aus altersbedingten Gründen zu ersetzen. Als Neuanschaffung wird ein kleinerer Anhänger mit weniger Eigenlast gewünscht. Für die Neuanschaffung des Anhängers fallen

9

Kosten in Höhe von 8.000,00 € an. Eine Inzahlungnahme des Altanhängers wird gewünscht, der Restwert liegt bei ca. 500,00 €. Um einen höheren Erlös zu erreichen, wird ein Verkauf über Ebay-Kleinanzeigen angestrebt.

Weiterhin muss der zurzeit vorhandene Radlader, der von der Gemeinde Wiefelstede im Jahre 1999 gebraucht angeschafft wurde, ebenfalls aus altersbedingten Gründen erneuert werden. Die Funktionsfähigkeit des Radladers ist im nächsten Jahr nur durch einen hohen finanziellen Aufwand sichergestellt, Kosten für die Reparatur des hydraulischen Fahrtriebs betragen lt. Angebot 16.000,00 €. Dieser Aufwand übersteigt den jetzigen aktuellen Zeitwert. Für die Neuanschaffung des Radladers würden Kosten in Höhe von 55.000,00 € anfallen. Eine Inzahlungnahme des Altfahrzeuges wird gewünscht, Restwert des Radladers ca. 5.000,00 €.

Zusätzlich benötigt der Bauhof vier neue Geräte/Maschinen. Es handelt sich hierbei um einen Kehrbesen für den Holder, Kosten ca. 9.000,00 €, eine Düngerschleuder für die Düngung der Sportplätze, Kosten ca. 10.000,00 €, einen Unkrautdachs als Ersatz, da eine Materialermüdung im Gehäuse entstanden ist, die Kosten belaufen sich hier auf 4.000,00 € sowie um einen Oberflächenplaner/Wegehobel für den großen Deutz und Xylon, Kosten ca. 2.800,00 €.

Für den Bauhof Wiefelstede werden im Rahmen der Mittelanmeldungen für den Haushalt 2016 folgende Fahrzeuge und Maschinen angemeldet:

Inv.-Nr.	99.0076	
Kostenstelle:	30300	
Kostenträger:	573301	
Bilanz Zugangskonto: Fahrzeuge	0610002	(145.000,00 €)
Bilanz Zugangskonto: Maschinen	0620002	(25.800,00 €)
FR-Konto:	7831200	

Bei dem beweglichen Vermögen (Sammelposten) handelt es sich um Kleingeräte (2 Motorsägen, 1 Motorsense, 1 Heckenscheren, 1 Bohrmaschine) die aus altersbedingten Gründen sowie wegen Materialermüdung erneuert werden müssen.

Für den Bauhof Wiefelstede werden im Rahmen der Mittelanmeldungen für den Haushalt 2016 folgende Sammelposten angemeldet:

Inv.-Nr.	99.0034	
Kostenstelle:	30300	
Kostenträger:	573301	
Bilanz Zugangskonto: Maschinen	0720002	(über 1.000,00 €, insges. 3.000,00 €)
Bilanz Zugangskonto: Sammelposten	0750002	(bis 1.000,00 €, insges. 5.100,00 €)
FR-Konto:	7831200	

Abschreibung

Transporter Neuanschaffung	55.000,00 €	10 Jahre	10,0 %	5.500,00 €
Ersatz f. ISEKI-Rasenmäher	27.000,00 €	7 Jahre	14,3 %	3.861,00 €
Anhänger ISEKI Neuanschaffung	8.000,00 €	9 Jahre	11,1 %	888,00 €
Radlader Neuanschaffung	55.000,00 €	9 Jahre	11,1 %	6.105,00 €
Kehrbesen Neuanschaffung	9.000,00 €	7 Jahre	14,3 %	1.287,00 €
Düngeschleuder Neuanschaffung	10.000,00 €	7 Jahre	14,3 %	1.430,00 €
Unkrautdachs Neuanschaffung	4.000,00 €	4 Jahre	25,0 %	1.000,00 €
Wegehobel Neuanschaffung	2.800,00 €	11 Jahre	9,1 %	254,80 €
Kleingeräte über 1.000,00 €	3.000,00 €	10 Jahre	10 %	300,00 €
Kleingeräte/Sammelposten	5.100,00 €	5 Jahre	20 %	1020,00 €

Für das Investitionsprogramm 2017 bis 2019 werden vorsorglich angemeldet:

2017: 320.100,00 € (Fahrzeug Bauhofleiter, Häcksler, 2 Anhänger, Ersatz Xylon, Sammelposten)

2018: 168.100,00 € (Schlepperersatz, Salzstreuer u. Sammelposten)

2019: 38.100,00 € (Anhängerersatz u. Sammelposten).

Finanzierung:

Die Haushaltsmittel werden wie o.a. im Haushalt 2016 angemeldet.

Vorschlag / Empfehlung:

Der Verwaltungsausschuss beschließt im Jahr 2016 für den kommunalen Bauhof der Gemeinde Wiefelstede einen Ersatz für den VW Transporter WST-GW 86, einen Ersatz für den ISEKI Rasenmäher WST-GW 140, einen Ersatz für den Anhänger WST-GW 89, einen Ersatz für den Radlader, einen Kehrbesen für den Holder, eine Düngerschleuder, einen Unkrautdachs und einen Oberflächenplaner/Wegehobel in Höhe von insgesamt 170.800,00 € sowie diverse Kleingeräte/Sammelposten mit einem Kostenvolumen von rd. 8.100,00 € anzuschaffen.

Anlagen:

./.

Herrn BM Pieper o.V.i.A. mit der Bitte um Kenntnisnahme / Einvernehmen

Gleichstellungsbeauftragte (zusammen mit der Einladung)

Lina Meyer
Sachbearbeiter/in

Hans-Günter Siemen
Fachbereichsleiter

Beratungsvorlage

Vorlagen-Nr.: B/0399/2015

Angelegenheit / Tagesordnungspunkt

Erteilung eines Planungsauftrages an das Ingenieurbüro Heinzelmann, Wiefelstede, für die Erarbeitung des Förderantrages, der Planungsunterlagen einschließlich Sicherheitsstandart, Durchführung der Ausschreibung, Auftragsvergabe, Bauüberwachung und Abrechnung der Maßnahme in 2017 für die Bushaltestellen Wapeldorfer Straße Höhe Feuerweg

Beratungsfolge: Straßen- und Verkehrsausschuss Verwaltungsausschuss	Sitzung am: 13.10.2015 02.11.2015	öffentlich nicht öffentlich
--	--	--------------------------------

Situationsbericht / Bisherige Beratung:

Der Straßen- und Verkehrsausschuss hat in der Sitzung am 21.04.2015 die Empfehlungen der Verwaltung zur Kenntnis genommen und der Vorlage von Vorschlägen für evtl. Förderanträge in 2016 für Maßnahmen in 2017 zugestimmt.

Das Ergebnis der Sitzung wurde der Sprecherin der betroffenen Bewohner an der Wapeldorfer Straße mit Schreiben vom 15.06.2015 mitgeteilt (sh. Anlagen).

Gegen den Verwaltungsvorschlag zur Herstellung von 2 neuen Bushaltestellen an beiden Straßenseiten (ohne Buchten direkt an der Landesstraße) mit Hochbordanlage, Aufstellflächen und einem Buswartehäuschen an der Nordseite (Einmündung Feuerweg) wurde bisher kein Widerspruch von den Anliegern vorgetragen.

Aus diesem Grunde wurde ein Honorarangebot vom Ingenieurbüro Heinzelmann für die Erarbeitung des Förderantrages, der Ausschreibung, Bauüberwachung und Abrechnung der Maßnahme angefordert. Das Honorarangebot wurde pauschal mit 8.500,00 € plus 1.500,00 € für das erforderliche Sicherheitsaudit abgegeben. Die Planungskosten (inkl. Vermessung) in Höhe von insgesamt rd. 10.000,00 € sind bereits für den Haushalt 2016 angemeldet worden.

Die Baukostenschätzung für die beidseitigen Haltestellen direkt an der Landesstraße hat einen Betrag von rd. 28.000,00 € ergeben, zuzüglich 8.000,00 € für ein transparentes Buswartehäuschen, d. h. es sind Maßnahmekosten in Höhe von rd. 36.000,00 € für die Durchführung der Maßnahme in 2017 einzuplanen (wurden bereits für die Finanzplanung 2017 angemeldet).

Weiterhin ist der zu erwartende Zuschussbeitrag (max. 75 %) der zuschussfähigen Kosten nach erfolgter Bewilligung in 2016 noch als Einnahme in 2017 einzuplanen (vermutlich 27.000,00 €).

Finanzierung:

Siehe vor!

Vorschlag / Empfehlung:

Der Verwaltungsausschuss stimmt der Beauftragung für die Erstellung der Planung von 2 Bushaltestellen und dem Sicherheitsaudit in Höhe von insgesamt rd. 10.000,00 € an das Ingenieurbüro Heinzemann, Wiefelstede, zu. Die Mittel hierfür sind in 2016 einzuplanen. Die Maßnahmekosten in Höhe von rd. 38.000,00 € sind in der Finanzplanung für 2017 aufzunehmen, ebenfalls die Einnahme des Zuschussbeitrages in Höhe von rd. 27.000,00 €.

Anlagen:

B-0399-2015-Protokollauszug vom 21.04.2015
B-0399-2015-Schreiben vom 15.06.2015

Herrn BM Pieper o.V.i.A. mit der Bitte um Kenntnisnahme / Einvernehmen

Gleichstellungsbeauftragte (zusammen mit der Einladung)

Hans-Günter Siemen
Fachbereichsleiter

**Auszug aus der
Niederschrift**

über die öffentliche Sitzung des Straßen- und Verkehrsausschusses am 21.04.2015

TOP: 9

Prioritätenliste Bushaltestellen in der Gemeinde Wiefelstede;

hier: Beratung über Verbesserungsmaßnahmen in den Folgejahren 2016/2017

Vorlage: B/0328/2015

FBL Siemen erläutert die Beratungsvorlage. Im Kreisvergleich ist der Ausbaustandart der Haltestellen in der Gemeinde Wiefelstede gut. Seitens des ZVBN (Zweckverband Bremen/Niedersachsen) besteht Handlungsbedarf bei 4 Haltestellen:

1. Ofenerfeld, Ammerlandstraße
2. Conneforde Dorfstraße vor der Einmündung Klattenhofstraße in Richtung Oldenburg
3. Gristede Schulstraße (Heller Landstraße)
4. Herrenhausen, Feuerweg/Liethermoorweg

Die Verwaltung muss bis Mai 2016 die notwendigen Förderanträge für 2017 stellen. Die Ausarbeitung der gewollten Maßnahmen soll in der kommenden Sitzung vorgestellt werden.

Im Rahmen der Ausbaumaßnahme der L 819 in Conneforde werden die 4 Bushaltestellen ausgebaut (Hochbord/Auffindestreifen/Einstiegsfeld). Die Haltestelle an der Ammerlandstraße in Ofenerfeld soll in 2016 ohne Fördermittel verbessert werden. Der Antrag auf Geschwindigkeitsreduzierung auf 80 km/h in Herrenhausen wurde seitens der Verkehrskommission erneut und abschließend abgelehnt. Seinerzeit habe die Anliegerschaft zur Erhöhung der Verkehrssicherheit ihrer Kinder beidseitige Bushaldebuchten mit Aufstellflächen und Wartehäuschen gefordert.

- | | |
|--|------------------------|
| 1. Beidseitige große Buchbuchten mit Wartehäuschen | Kosten rd. 80.000,00 € |
| 2. Hochbord mit 2 Bushaltehäuschen | Kosten rd. 47.000,00 € |

Seitens der Verwaltung werde vorgeschlagen, beide Haltestellen mit Hochbord und Aufstellflächen direkt an der Straße herzustellen, aber nur 1 Bushaltehäuschen an der Nordseite vorzusehen. Hierzu müssen die Kosten erneut berechnet werden.

Auf Anfrage von Ausschussvorsitzenden Claußen erläutert Bürgermeister Pieper, dass mit weniger Kosten hier mehr Sicherheit geleistet werden kann. Bei der abgespeckten Ausbauparante müssen die Schulbusse auf der Straße halten und sorgen für die Geschwindigkeitsreduzierung des Verkehrs. Die betroffenen Anlieger werden über die jetzt vorgesehene Ausbauparante und den vorgesehenen Ausführungszeitraum (Sommer 2017) von der Verwaltung informiert.

Durch Ausschussmitglied Würdemann wird die Aussage des Bürgermeisters unterstützt auch habe die Polizei hierauf hingewiesen.

Der Sachstandsbericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.

Der Straßen- und Verkehrsausschuss nimmt die Darstellungen/Empfehlungen des Bauamtes zur Kenntnis. In der nächsten Sitzung sollen Vorschläge für evtl. Förderanträge in 2016 für Maßnahmen in 2017 vorgelegt werden.



Gemeinde Wiefelstede
Der Bürgermeister
 Kirchstraße 1
 26215 Wiefelstede
 Telefon: 04402 965-0
 Telefax: 04402 965-299



Gemeinde Wiefelstede – Kirchstraße 1 – 26215 Wiefelstede

Frau
 Christiane Hienen
 Wapeldorfer Straße 11
 26215 Wiefelstede

Bürgermeister
 E-Mail: bauenundplanen@wiefelstede.de

Ihr(e) Ansprechpartner(in):
 Herr Siemen

Durchwahl: 04402 965-160
 Kirchstraße: 10
 Zimmer-Nr.: 20

Aktenzeichen: Sie/Os 15-06-2015-03
 Datum: 15.06.2015

Beratung über die Prioritätenliste „Bushaltestellen“ in der Gemeinde Wiefelstede in der öffentlichen Sitzung des Straßen- und Verkehrsausschusses am 21. April 2015;

hier: Evtl. Antrag auf Förderung der Herstellung/Erneuerung von Bushaltestellen in Wapeldorf

Sehr geehrte Frau Hienen,

in der Sitzung des Straßen- und Verkehrsausschusses am 21.04.2015 wurde nochmals die abschließende und negative Entscheidung der Straßenverkehrsbehörde des Landkreises Ammerland vom 10.03.2015 (sh. Anlage) zur Geschwindigkeitsbeschränkung auf der L 820, Wapeldorfer Straße, beraten.

Da die Auffassung der Anlieger und der Gemeinde Wiefelstede zur Geschwindigkeitsbegrenzung leider nicht geteilt werden, ist nunmehr die endgültige Entscheidung über die Änderung/Verbesserung der Verhältnisse an den bei Ihnen vorhandenen Bushaltestellen herbeizuführen.

Die Beratung hat deutlich gemacht, dass die Ausschussmehrheit die Anlegung neuer Bushaltestellen (ohne Buchten) direkt an der Straße mit Hochbordanlagen favorisiert.

Die Verwaltung wurde beauftragt, die Kostenermittlungen hierfür zu konkretisieren und Planentwürfe in der nächsten Sitzung im Herbst 2015 vorzulegen. In dieser Sitzung soll dann abschließend über den Förderantrag entschieden werden. Die Förderung wird voraussichtlich im Frühjahr 2017 genehmigt werden, so dass dann auch 2017 gebaut werden könnte.

Ich bitte um Kenntnisnahme und stehe Ihnen für Fragen gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
 im Auftrag

Anlagen
 Landkreisanscheidung
 Protokollauszug vom 21.04.2015

Siemen

Öffnungszeiten Rathaus:
 montags - freitags von 08:30 - 12:00 Uhr;
 donnerstags 14:00 - 17:30 Uhr
zusätzliche Öffnungszeiten Bürgerbüro
 samstags von 10:00 – 12:00 Uhr
 Weitere Termine für Bürgerbüro und Rathaus
 nach Vereinbarung

Bankverbindungen:
 LzO Rastede
 Raiffeisenbank Wiefelstede
 OLB Wiefelstede

Internet:
<http://www.wiefelstede.de>

IBAN
 DE22 2805 0100 0043 3200 50
 DE33 2806 0228 0100 0012 00
 DE29 2802 0050 1681 7215 00

BIC
 BRLADE21LZO
 GENODEF1OL2
 OLBODEH2XXX

Gläubiger-ID:
 DE78ZZZ00000081306

2. abges. am: ___16.06.2015_____ / Sie
3. Angebot von St. Klockgether anfordern (Gespräch sofort)
4. Wv.

Beratungsvorlage

Vorlagen-Nr.: B/0416/2015

Angelegenheit / Tagesordnungspunkt

Pflege der Hecken in der Gemeinde Wiefelstede
hier: Vergabe an eine externe Firma

Beratungsfolge:	Sitzung am:	
Straßen- und Verkehrsausschuss	13.10.2015	öffentlich
Verwaltungsausschuss	02.11.2015	nicht öffentlich

Situationsbericht / Bisherige Beratung:

Nach ausführlicher Beratung der Angelegenheit im Straßen- und Verkehrsausschuss im Jahr 2014 wurde die Verwaltung mit Beschluss des Verwaltungsausschusses vom 24.11.2014 beauftragt, in 2015 die Pflege von rd. 3.000 m Hecken auszuschreiben (Teilabschnitte als Versuch).

Im Rahmen einer Preisanfrage wurde der Heckenschnitt für die Straßen Gristeder Straße (2 Pflegeschnitte), August-Hinrichs-Straße (3 Pflegeschnitte) und Thienkamp (3 Pflegeschnitte) ausgeschrieben. Das günstigste Angebot mit rd. 7.000,00 € wurde von der Fa. Aumann-Grün AG, Cloppenburg, abgegeben. Die ersten beiden Pflegeschnitte sind bislang erfolgt; der dritte Pflegeschnitt wird bis Ende September 2015 erfolgen.

Die einzelnen Pflegeschnitte beinhalten neben dem Schneiden der Buchenhecken auch das Beseitigen von vorhandenem Unkraut in den Beetanlagen sowie dessen ordnungsgemäße Entsorgung.

Im Ergebnis lässt sich feststellen, dass die Vergabe des Heckenschnittes an o. a. Gemeindestraßen zu einem guten Ergebnis geführt hat, so dass verwaltungsseitig vorgeschlagen wird, ab 2016 die Pflege der kompletten Hecken, insgesamt rd. 9.500 m, für 2 Jahre auszuschreiben, um eine weitere Entlastung des Bauhofes für andere notwendige Arbeiten und ein einheitliches zufriedenstellendes Ergebnis in den einzelnen Ortschaften zu erzielen.

Finanzierung:

Im Rahmen der Mittelanmeldungen zum Haushalt 2016 wurde ein Betrag in Höhe von 25.000,00 € wie folgt angemeldet:

Kostenstelle:	30400	FD Straßen, Wege, Plätze
Kostenträger:	541101	Bau u. Unterhaltung von befestigten Straßen
Sachkonto:	4212300	Unterhaltung von Beetanlagen

Vorschlag / Empfehlung:

Der Verwaltungsausschuss beauftragt die Verwaltung, ab 2016 die Pflege der kompletten Hecken (rd. 9.500 m) auszuschreiben (für 2 Jahre) und an eine externe Firma zu vergeben.

Anlagen:

B-0416-2015 Auflistung der Strecken für den Heckenschnitt

Herrn BM Pieper o.V.i.A. mit der Bitte um Kenntnisnahme / Einvernehmen

Gleichstellungsbeauftragte (zusammen mit der Einladung)

Sachbearbeiter/in

Fachdienstleiter

Fachbereichsleiter

Heckenschnitt durch den Bauhof der Gemeinde Wiefelstede

Stand 10/14

Einseitiger Schnitt

<u>Ortsteil/Straße</u>	<u>Länge</u>	<u>Häufigkeit pro Jahr</u>	<u>Gesamtlänge pro Jahr</u>
Wiefelstede			
Jadebusenweg	13 m	1	13 m
Im Tief	37 m	2	74 m
Rathaus II	30 m	3	90 m
Hecke am Denkmal	30 m	2	60 m
Metjendorf			
Akazienstr. Bushaltestelle	49 m	2	98 m
Gesamt	159 m		335 m

Zweiseitiger Schnitt

<u>Ortsteil/Straße</u>	<u>Länge</u>	<u>Häufigkeit pro Jahr</u>	<u>Gesamtlänge pro Jahr</u>
Spohle			
Im Winkel	16 m	2	32 m
Wiefelsteder Str.	281 m	2	562 m
Wiefelstede			
Freibad-Parkplatz	242 m	2	484 m
Am Auebach	120 m	2	240 m
Wangerlandstraße	242 m	2	484 m
Butjadinger Str.	171 m	2	342 m
Birkenfelder Str.	20 m	2	40 m
Hauptstraße	430 m	3	1290 m
An der Försterei	31 m	2	62 m
August-Hinrichs Str.	267 m	3	801 m
Gristeder Str.	218 m	2	436 m
Hörner Esch	35 m	2	70 m
Hörner Esch	15 m	2	30 m
Rathaus II	90 m	2	180 m
Rathaus I	120 m	2	240 m
Thienkamp	650 m	3	1950 m
Nuttel			
Buswendeplatz	56 m	2	112 m
Spielplatz	20 m	2	40 m
Bokel			
Bokeler Landstr.	100 m	2	200 m
Bokel Spielplatz	63 m	2	162 m
Neuenkrüge Spielplatz	14 m	2	28 m
Metjendorf			
Am Elisabethstein	100 m	2	200 m
Heidkamp Spielplatz	30 m	2	60 m
Wehnerfelder Weg	56 m	2	112 m
Im Mühlengrund	130 m	2	260 m
Pohlstraße	10 m	2	20 m
Am Sportplatz	43 m	2	86 m
Blumenweg	54 m	2	108 m
Kreisverkehr Ofenerfelder Str.	150 m	3	450 m
Am Sandplacken	4 m	2	8 m
Gesamt	3778 m		9089 m

Beratungsvorlage

Vorlagen-Nr.: B/0417/2015

Angelegenheit / Tagesordnungspunkt

**Einrichtung einer Pegelmessstation am RRB Wiefelstede, Hörner Diek
hier: Kostenbeteiligung der Gemeinde Wiefelstede**

Beratungsfolge:	Sitzung am:	
Straßen- und Verkehrsausschuss	13.10.2015	öffentlich
Verwaltungsausschuss	02.11.2015	nicht öffentlich

Situationsbericht / Bisherige Beratung:

Im Rahmen der Vorstellung und Erörterung des Entwässerungskonzeptes für die Erweiterung des Gewerbegebietes an der Eisenstraße in Wiefelstede, BPL 118/II, wurde seitens der Ammerländer Wasseracht darauf hingewiesen, dass die Steuerung des Klappenwehrs nicht einwandfrei funktioniere. Die hieraus resultierende Ableitung erhöhter Wassermengen aus dem RRB hat in der Vergangenheit zu hohen Wasserständen der Halfsteder Bäke mit teilweisen Überflutungen sowie Böschungsabbrüchen geführt.

Neben der Überprüfung der Steuerung für die Gewährleistung eines störungsfreien Betriebes des Klappenwehrs wurde seitens der Ammerländer Wasseracht gefordert, eine Messdatenaufnahme bei der Wasseracht durch die Einrichtung einer Pegelmessstation aufzuschalten, so dass die Gemeinde bei Störungen kurzfristig informiert werden kann.

Bei einem Ortstermin wurde vereinbart, dass die Gemeinde Wiefelstede sich mit 50 % an den Kosten der Einrichtung einer Pegelmessstation beteiligt. Die Kosten in Höhe von insgesamt rd. 14.000,00 € umfassen die Einrichtung der Pegelmessstation und die Einbindung sowie Visualisierung der Messdaten in den Leitrechner des Verbandes.

Sofern zu einem späteren Zeitpunkt auch eine Einbindung und Darstellung der Messdaten bei der Gemeinde Wiefelstede gewünscht wird, ist eine Nachrüstung möglich.

Finanzierung:

Im Rahmen der Mittelanmeldungen zum Haushalt 2016 wurde im Finanzhaushalt ein Betrag in Höhe von 7.000,00 € wie folgt angemeldet:

Inv.-Nr.	16.0010	<i>Pegelmessanlage RRB Wiefelstede</i>
Kostenstelle:	30400	<i>FD Straßen, Wege, Plätze</i>
Kostenträger:	552101	<i>Regenrückhaltebecken</i>
Bilanz. Zugangskonto:	0043002	<i>Zugänge Gel. Inv.-zuw. u. zusch. an ZV und dergleichen</i>
FR-Konto:	7813000	<i>Zusch. u. Zuw. für Inv. An Zweckverbände</i>

Abschreibung:

Investitionskosten 7.000,00 € 11 Jahre (9,1 %) 637,00 € jährlich

Sonderabschreibung:

Entfällt.

Unterhaltungskosten:

Es entstehen der Gemeinde Wiefelstede keine Folgekosten für Unterhaltungen.

Vorschlag / Empfehlung:

Der Verwaltungsausschuss stimmt einer Beteiligung der Gemeinde Wiefelstede in Höhe von 50 % an den Gesamtkosten der Einrichtung einer Pegelmessstation am RRB Wiefelstede, Hörner Diek, als Investitionszuschuss in Höhe von rd. 7.000,00 € an die Ammerländer Wasseracht zu.

Anlagen:

Herrn BM Pieper o.V.i.A. mit der Bitte um Kenntnisnahme / Einvernehmen

Gleichstellungsbeauftragte (zusammen mit der Einladung)

Sachbearbeiter/in

Fachdienstleiter

Fachbereichsleiter

Beratungsvorlage

Vorlagen-Nr.: B/0421/2015

Angelegenheit / Tagesordnungspunkt

Sanierung von Gemeindestraßen in 2016
hier: Maßnahmebeschluss

Beratungsfolge:	Sitzung am:	
Straßen- und Verkehrsausschuss	13.10.2015	öffentlich
Verwaltungsausschuss	02.11.2015	nicht öffentlich

Situationsbericht / Bisherige Beratung:

Nach telefonischer Unterrichtung der Möglichkeiten der Förderung im ländlichen Wegebau in 2015/2016 durch das Amt für Regionale Landentwicklung Weser-Ems, Oldenburg, Herrn Fischer (ARL) haben sich nach Untersuchung der Straßenzustände der Gemeindestraßen in den ländlichen Bereichen die im Folgenden aufgeführten Bereiche herauskristallisiert:

Vorschlag 1: Bereich Wemkendorf (Holunderweg, Am Eichenwall, Am Tannenwald)

Vorschlag 2: Bereich Wemkendorf (Im Grund, Am Eichenwall, Am Tannenwald)

Vorschlag 3: Heidkamperfeld (Hoher Kamp)

Vorschlag 4: Spohle (Moordamm I, Moordamm II, Liethermoorsweg, Moorhörnsweg)

Vorschlag 5: Hollen (Garnholter Straße, Birkenweg, Feldweg)

Die Vorschläge wurden dem ARL vorgelegt. Nach einem ersten Abstimmungsgespräch mit Herrn Fischer würde die Sanierung der Gemeindestraße „Hoher Kamp“ in Heidkamperfeld am ehesten die Förderungsvoraussetzungen erfüllen (sehr hohe Bedeutung als Haupteerschließungsweg: erschließt direkt mit mehr als 4 Wegen und die anliegenden Flächen). Die Gemeindestraße „Hoher Kamp“ ist zudem an die Gemeindestraße „Heidkamper Weg“ der Gemeinde Rastede angeschlossen.

Nach Aussage von Herrn Fischer wird pro Gemeinde max. nur eine Straße gefördert.

Die Gemeindestraße „Hoher Kamp“ ist in einem sehr schlechten Zustand und hat eine Breite von 3,00 Meter und eine Gesamtlänge von rd. 2.950 Meter. Beabsichtigt ist ein Ausbau auf mind. 3,50 Meter in einer Länge von rd. 2.550 Meter (10 cm Tragdeckschicht). Die Kosten für die Durchführung der Maßnahme betragen gem. Kostenberechnung des Ing.-Büros Heinzemann, Wiefelstede, incl. Ing.-Honorar rd. 500.000,00 €.

23

Die Förderung soll über das neue ELER-Entwicklungsprogramm

PFEIL = Programm zur Förderung der Entwicklung im ländlichen Raum in Niedersachsen und Bremen

erfolgen.

Die Bemessungsgrundlage für die Zuwendung/Höhe der Zuwendung ist die finanzielle Leistungsfähigkeit der Gemeinde. Die Fördersätze ergeben sich entsprechend der Abweichungen von der durchschnittlichen Steuereinnahmekraft. Für die Gemeinde Wiefelstede ist von einer Zuschusshöhe von bis zu 33 % auszugehen.

Für Projekte, die der Umsetzung und damit der beschriebenen Zielerreichung eines regionalen Entwicklungskonzeptes nach Leader dienen (die Gemeinde Wiefelstede gehört zur Region „Parklandschaft Ammerland“, die mit Erfolg am LEADER-Auswahlverfahren für die EU-Förderperiode 2014 – 2020 teilgenommen hat), kann dieser Fördersatz um 10 % erhöht werden, so dass max. eine Förderung in Höhe von 43 % der Bruttoinvestitionskosten erwartet werden kann. Bei 500.000,00 € Investitionskosten würde die Höhe der Zuwendung somit max. 215.000,00 € betragen.

Der Förderantrag ist dem ARL bis spätestens Anfang Februar 2016 vorzulegen.

Finanzierung:

Im Rahmen der Mittelanmeldungen zum Haushalt 2016 wurde im Finanzhaushalt ein Betrag in Höhe von 500.000,00 € wie folgt angemeldet:

Inv.-Nr.	99.0037	<i>Auszahlungen für Straßensanierungen</i>
Kostenstelle:	30400	<i>FD Straßen, Wege, Plätze</i>
Kostenträger:	541101	<i>Bau- u. Unterhaltung von befestigten Straßen</i>
Bilanz. Zugangskonto:	0350002	<i>Zugänge Straßen.</i>
FR-Konto:	7872000	<i>Tiefbaumaßnahmen</i>

Eine Einplanung von Fördermitteln in Höhe von 200.000,00 € ist unter gleicher Inv.-Nr. erfolgt unter:

Bilanz Zugangskonto:	0211102	<i>Zugänge Sopo aus Inv.-Zuw. u. zusch. vom Land</i>
FR-Konto:	6811000	<i>Investitionszuweisungen vom Land</i>

Abschreibung:

Herstellungskosten	500.000,00 €	25 Jahre (4 %)	20.000,00 € jährlich
Investitionszuweisung	200.000,00 €	25 Jahre (4 %)	8.000,00 € jährlich

Sonderabschreibung:

Entfällt.

Unterhaltungskosten:

Keine zusätzlichen Unterhaltungskosten gegenüber bisher.

Vorschlag / Empfehlung:

Der Verwaltungsausschuss beschließt im Falle der Förderung die Sanierung der Gemeindestraße „Hoher Kamp“ mit einem Kostenvolumen von 500.000,00 € und beauftragt die Verwaltung, einen Antrag auf Gewährung von Zuwendungen aus dem ELER-Entwicklungsprogramm PFEIL zu stellen.

Anlagen:

B-0421-2015 Kostenberechnung d. Ing.-Büro Heinzelmann v. 17.09.2015
B-0421-2015 Regelquerschnitt
B-0421-2015 Übersichtsplan
B-0421-2015 Vorschlag 1 - Wemkendorf (zur Kenntnis)
B-0421-2015 Vorschlag 2 - Wemkendorf (zur Kenntnis)
B-0421-2015 Vorschlag 3 - Heidkamperfeld (Hoher Kamp)
B-0421-2015 Vorschlag 4 -Spohle (zur Kenntnis)
B-0421-2015 Vorschlag 5 - Hollen (zur Kenntnis)

Herrn BM Pieper o.V.i.A. mit der Bitte um Kenntnisnahme / Einvernehmen

Gleichstellungsbeauftragte (zusammen mit der Einladung)

Sachbearbeiter/in

Fachdienstleiter

Fachbereichsleiter



Kostenberechnung

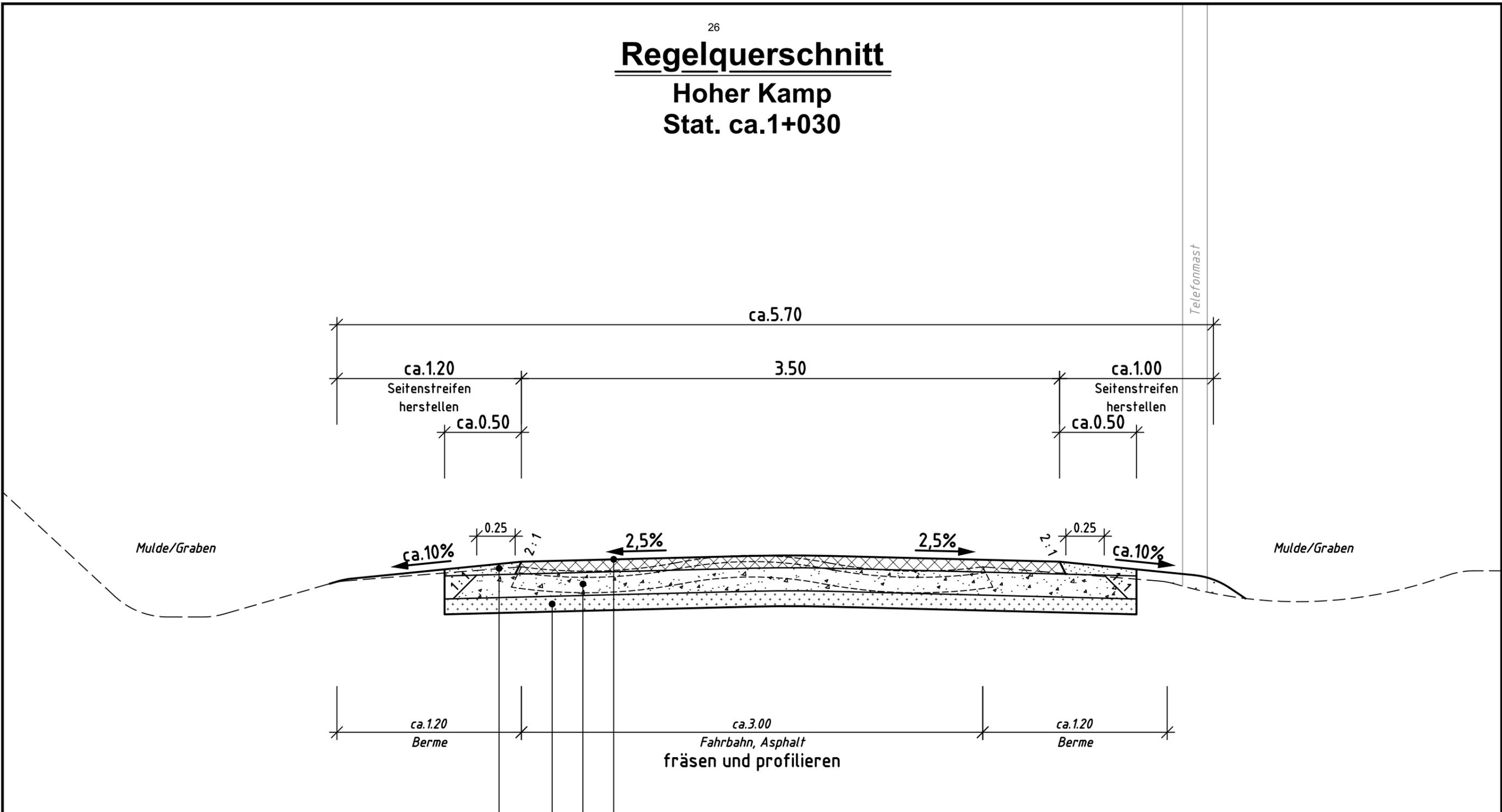
Projekt: Straßenausbau "Hoher Kamp"	17.09.2015
Gemeinde Wiefelkstede, Ausbaulänge l = rd. 2.550 m	
Ausbau in Asphaltbauweise	

Verkehrsanlagen

Baustelleneinrichtung, -räumung, Verkehrssicherung	1 Stck. psch	1.500,00 €	1.500,00 €
Baufeld freimachen	1 psch	500,00 €	500,00 €
Asphaltbefestigung fräsen	7.700 m ²	4,00 €	30.800,00 €
Seitenstreifen b=0,5 m t=0,3m aufnehmen	1.300 m ²	3,00 €	3.900,00 €
Fräsgut profilieren und nachverdichten	10.200 m ²	2,00 €	20.400,00 €
Schottertragschicht	10.200 m ² 330 kg/m ²	9,00 €	91.800,00 €
Asphalttragdeckschicht	8.950 m ² 240 kg/m ²	20,00 €	179.000,00 €
Fahrbahnrandstabilisierung	1.000 to	25,00 €	25.000,00 €
Bermen andecken, Ansaat	5.100 m	5,00 €	25.500,00 €
Anschluss an vorh. Fahrbahn	1 Stck	500,00 €	500,00 €
Hofzufahrten angleichen (befestigt)	1 psch	1.500,00 €	1.500,00 €
Weide- und Hofzufahrten angleichen (unbefestigt)	1 psch	500,00 €	500,00 €
Kleinleistungen, Sonstiges	1 psch (rd. 3 % anteilig)	11.400,00 €	11.400,00 €
Baukosten Straßenausbau netto		392.300,00 €	392.300,00 €
zuzügl. Honorar, Nebenkosten: ca. 8 %		31.400,00 €	
Herstellkosten netto		423.700,00 €	
zuzügl. ges. MWSt, z. Zt. 19 %		80.503,00 €	
Herstellkosten Straßenausbau brutto		504.203,00 €	504.203,00 €
		rd.	504.000,00 €

Regelquerschnitt

Hoher Kamp
Stat. ca.1+030

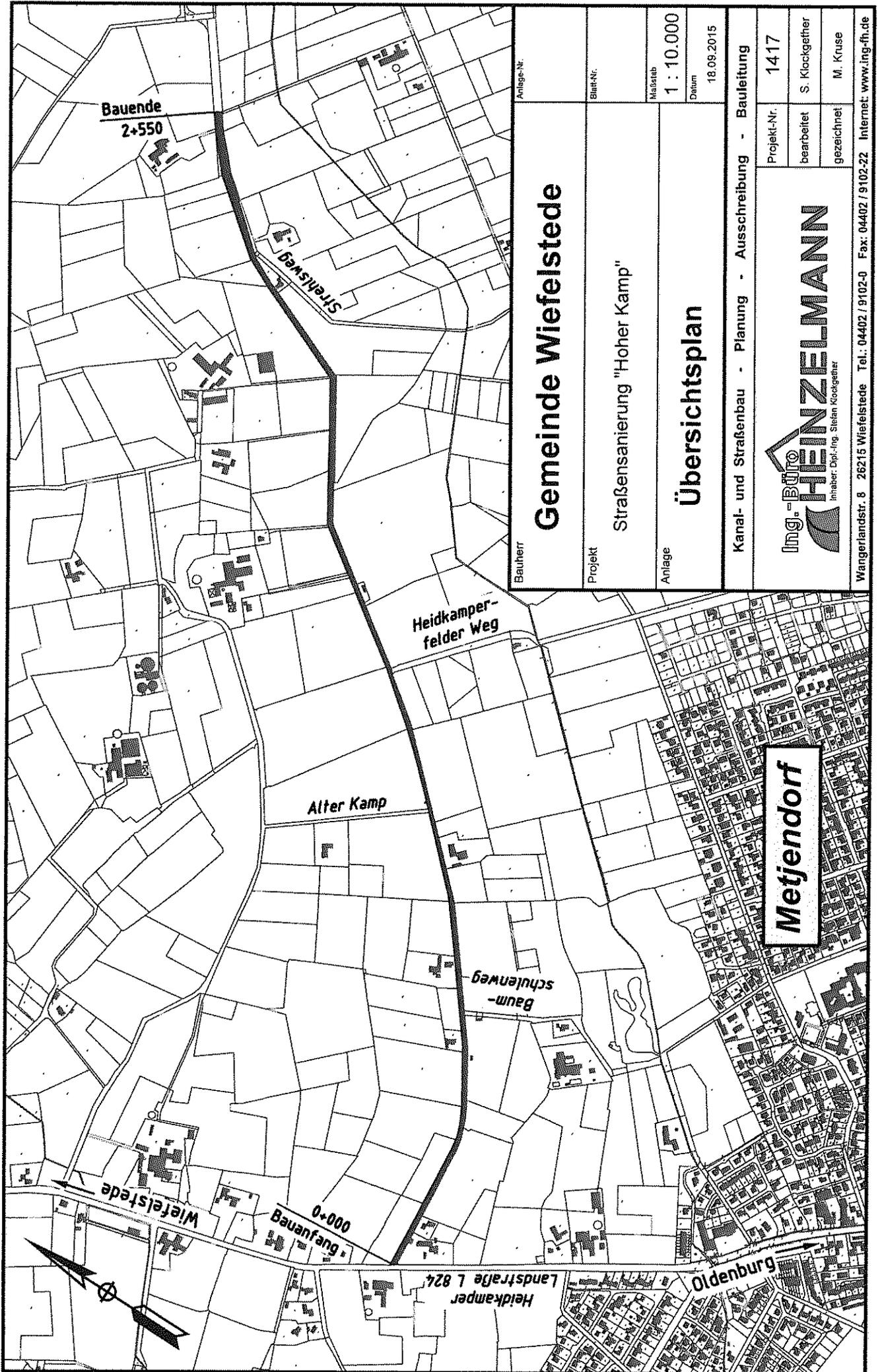


Seitenstreifenstabilisierung
aus unsortiertem Gestein

ca.3.00
Fahrbahn, Asphalt
fräsen und profilieren

- 240kg/m² Asphalttragdeckschicht
- 330kg/m² Schottertragschicht
- Sauberkeitsschicht aus vorh. Fräsgut

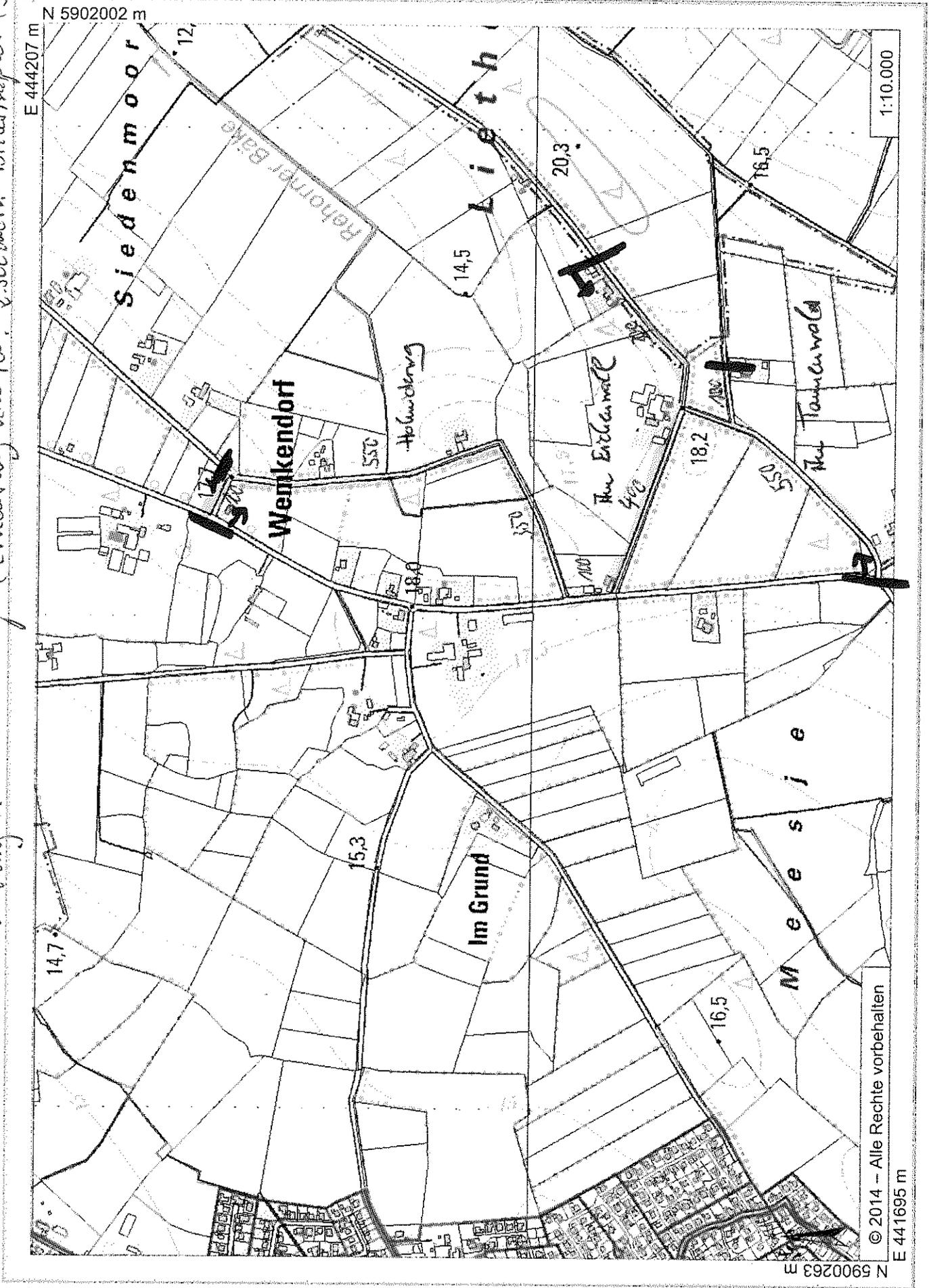
Bauherr Gemeinde Wiefelstede		Anlage-Nr.
Projekt Straßensanierung "Hoher Kamp"		Blatt-Nr.
Anlage Regelquerschnitt		Maßstab 1 : 25
		Datum 18.09.2015
Kanal- und Straßenbau - Planung - Ausschreibung - Bauleitung		
		Projekt-Nr. 1417
		bearbeitet S. Klockgether
		gezeichnet M. Kruse
Wangerlandstr. 8 26215 Wiefelstede Tel.: 04402 / 9102-0 Fax: 04402 / 9102-22 Internet: www.ing-fh.de		



Gemeinde Wiefelstede		Anlage-Nr.	
Straßensanierung "Hoher Kamp"		Blatt-Nr.	
Übersichtsplan		Maßstab	1 : 10.000
		Datum	18.09.2015
Kanal- und Straßenbau - Planung - Ausschreibung - Bauleitung		Projekt-Nr.	1417
 Ing.-Büro HENZELMANN Inhaber: Dipl.-Ing. Stefan Klockgether		bearbeitet	S. Klockgether
		gezeichnet	M. Kruse
Wangerlandstr. 8 26215 Wiefelstede Tel.: 04402 / 9102-0 Fax: 04402 / 9102-22 Internet: www.ing-fh.de			

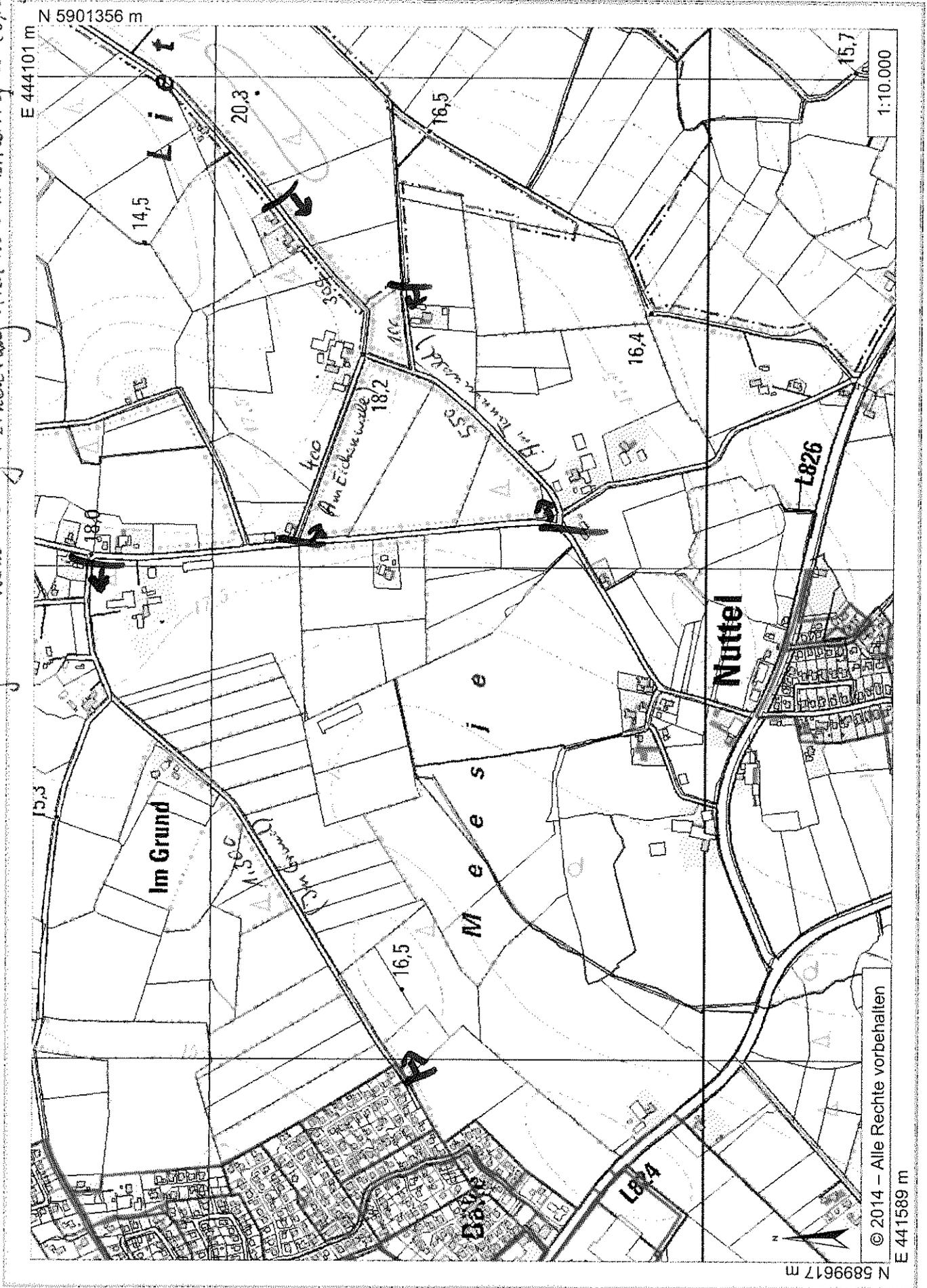
Metjendorf

Vorschlag A = Wenkendorf (Erneuerung von rd. 2.500 m² der Bithochflächen (350 Liter
10 cm
100 Liter
niedrig)



© 2014 - Alle Rechte vorbehalten
E 441695 m

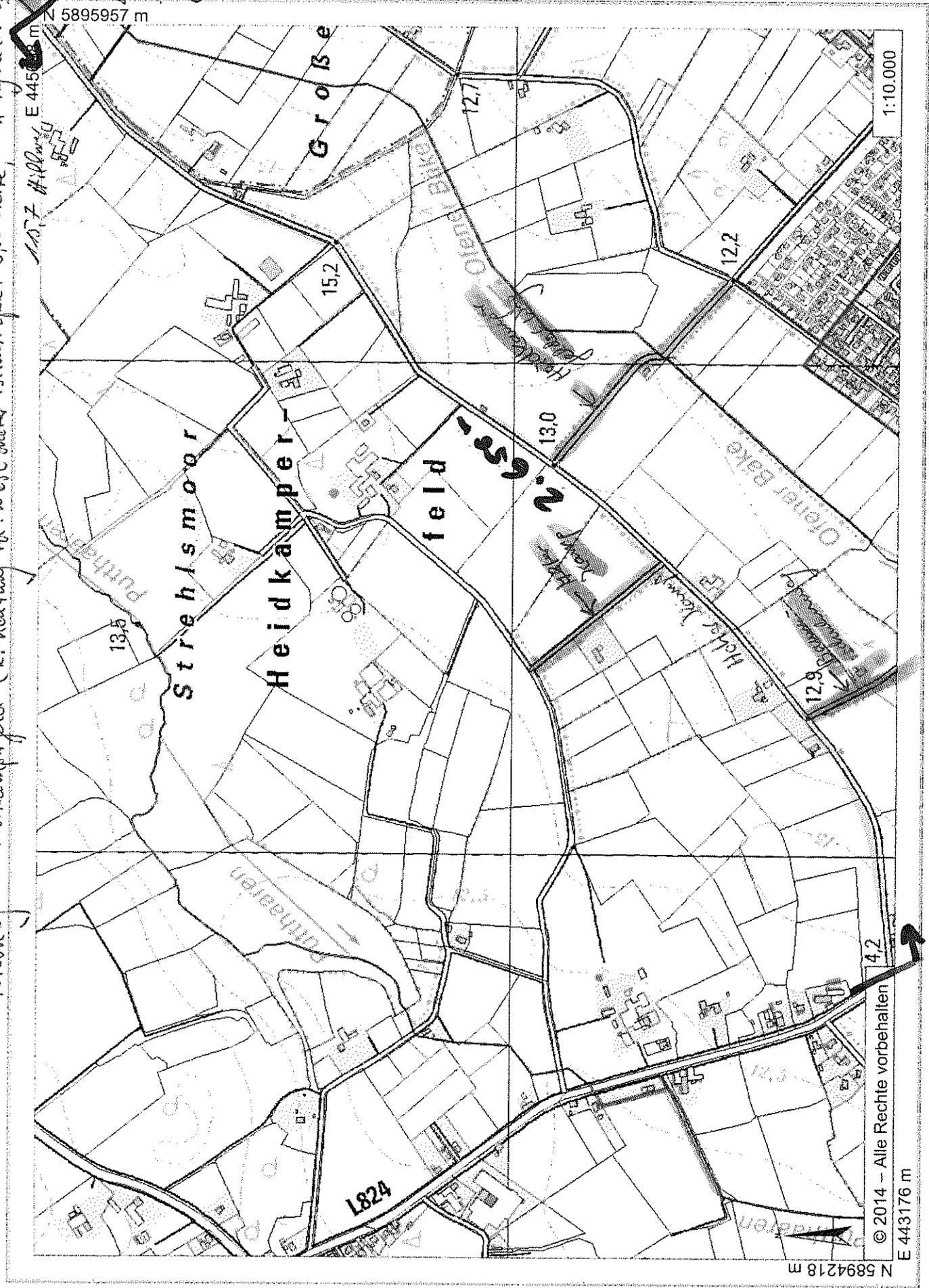
Vorschlag 2 = Wankendorfer (Erneuerung v. rd. 2650 m Baulinienbreite (3,70 Breite -
100 m
Trajektorale
strukt.)



© 2014 - Alle Rechte vorbehalten

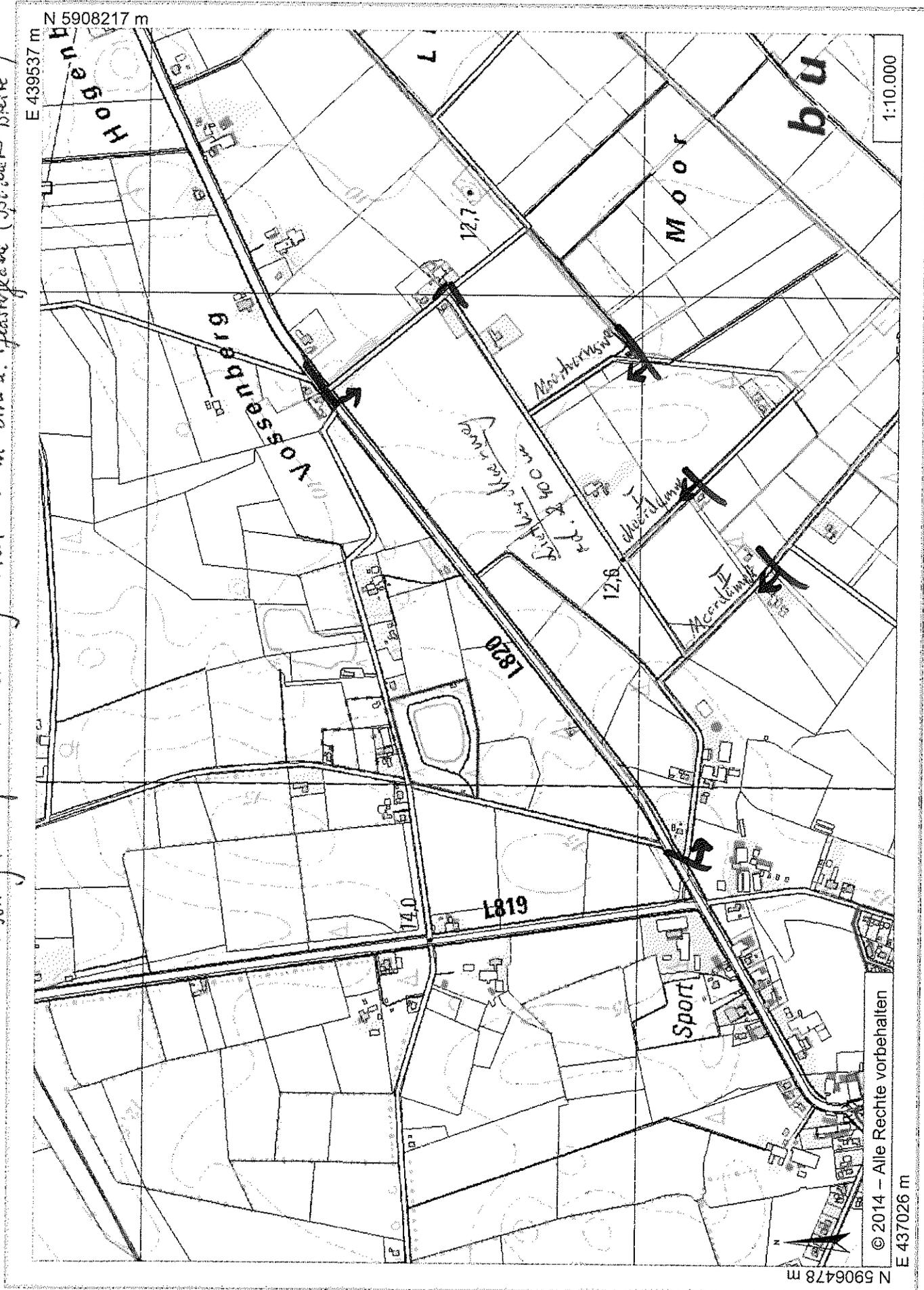
E 441589 m

Versohley = Heidkampersfeld (Erfassung rd. 2.650 Meter Pistulstraße) 350 Breite, 10cm Tiefdeckenebene (Kastel)
 Gemeinde
 1077 Hillborn
 1048
 (3km)

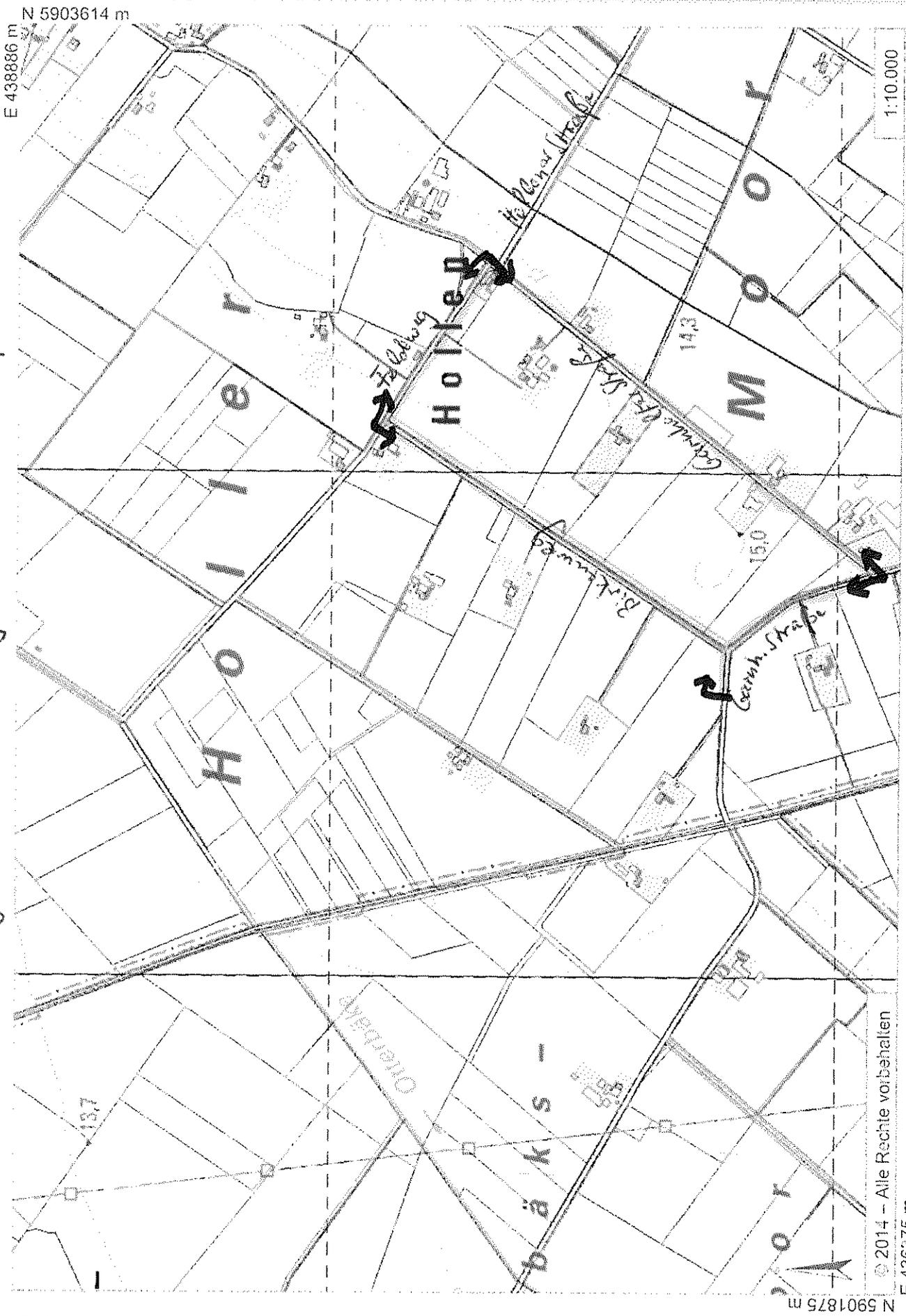


4077
 1183
 7457
 (d. 19 km) 26

Vorschlag 4 = Spohle (Erneuerung v. rd. 2400m Bitu u. Pflasterfläche (350 Meter Breite)



Vorschlag S = Hollen (Erneuerung v. rd. 2.500 m Bitumenstraßen, 3,50 m Breit)



© 2014 - Alle Rechte vorbehalten
E 436575 m
N 5901875 m

Beratungsvorlage

Vorlagen-Nr.: B/0422/2015

Angelegenheit / Tagesordnungspunkt

**Erneuerung der Zaunanlage bei den Tennisplätzen in Metjendorf
hier: Erweiterung des Maßnahmebeschlusses**

Beratungsfolge:	Sitzung am:	
Straßen- und Verkehrsausschuss	13.10.2015	öffentlich
Verwaltungsausschuss	02.11.2015	nicht öffentlich

Situationsbericht / Bisherige Beratung:

Entsprechend des Beschlusses des Verwaltungsausschusses vom 08.12.2014 sollte die mit Antrag des TV Metjendorf 04 e.V. vom 10.08.2014 beantragte Errichtung einer Zaunanlage in einer Länge von rd. 40 Metern bei den Tennisplätzen in Metjendorf in 2015 realisiert werden.

Bei der Festlegung des genauen Standortes der Zaunanlage vor Ort wurde seitens des Fachdienstes Straßen, Wege, Plätze festgestellt, dass die beantragte Zaunanlage willkürlich im Gelände errichtet werden würde ohne Anbindung an vorhandene Zaunanlagen. Deshalb wurde mit Vertretern des Vereines vereinbart, in 2015 auf die Errichtung der geplanten Zaunanlage zu verzichten in in 2016 eine Zaunanlage mit Tor in einer Länge von 160 m (wie im anl. Plan dargestellt) zu errichten, um eine einheitliche Abgrenzung zwischen den Tennisplätzen und dem Sportplatz zu schaffen (sh. anl. Antrag des TV Metjendorf 04 e.V. vom 25.06.2015).

Die Kosten für die Errichtung einer Zaunanlage als Doppelstab-Gittermattenzaun (moosgrün) in einer Länge von rd. 160 m mit Tor betragen lt. Kostenschätzung des Fachdienstes Straßen, Wege, Plätze vom 06.08.2015 rd. 12.000,00 €.

Finanzierung:

Im Haushalt 2015 wurde ein Betrag in Höhe von 5.500,00 € eingeplant unter

Inv.-Nr.:	15.0005	Zaunanlage Tennisplätze Metjendorf
Kostenstelle:	30418	Tennisplätze Metjendorf
Kostenträger:	111602	Bau- und Unterhaltung von Sportplätzen
Bilanz. Zugangskonto:	0242002	Zugänge Geb. u. Aufbauten Sportplätze
FR-Konto:	7872000	Tiefbaumaßnahmen

Dieser Betrag wird in 2015 eingespart, ist übertragbar und wird als Haushaltsrest in die Rechnung für das Haushaltsjahr 2016 bei o. a. Inv.-Nr. übertragen.

Im Rahmen der Mittelanmeldungen zum Haushalt 2016 wurde der für die Errichtung der Zaunanlage in einer Länge von 160 m noch fehlende Betrag in Höhe von 6.500,00 € unter Inv.-Nr. 15.0015 angemeldet, so dass insgesamt 12.000,00 € zur Verfügung stehen werden.

Abschreibung:

Herstellungskosten	12.000,00 €	25 Jahre (4 %)	480,00 € jährlich
--------------------	-------------	----------------	-------------------

Sonderabschreibung:

Entfällt.

Unterhaltungskosten:

Keine.

Vorschlag / Empfehlung:

Der Verwaltungsausschuss beschließt die Errichtung einer Zaunanlage bei den Tennisplätzen in Metjendorf in einer Länge von rd. 160 Metern mit Tor mit einem Kostenvolumen in Höhe von insgesamt 12.000,00 € (*Erweiterung des Maßnahmebeschlusses vom 08.12.2014*).

Anlagen:

B-0422-2015 Antrag des TV Metjendorf 04 e.V. vom 25.06.2015

B-0422-2015 Kostenschätzung des FD Straßen, Wege, Plätze vom 06.08.2015

B-0422-2015 Übersichtsplan

Herrn BM Pieper o.V.i.A. mit der Bitte um Kenntnisnahme / Einvernehmen

Gleichstellungsbeauftragte (zusammen mit der Einladung)

Sachbearbeiter/in

Fachdienstleiter

Fachbereichsleiter

2015₃₅

TURNVEREIN METJENDORF 04 e. V.

Turnen Gymnastik Badminton Fußball Leichtathletik Tischtennis Tennis Volleyball Karate



TV Metjendorf, Am Sportplatz 9, 26215 Wiefelstede

Gemeinde Wiefelstede
Fachdienst Schulen, Kultur und Sport
z.H. Herrn Rhein
Kirchstr.1
26215 Wiefelstede

Metjendorf, 25.06.15

Antrag auf Erweiterung der Umzäunung der Tennisanlage in Metjendorf

Sehr geehrter Herr Rhein,

Wie beim Ortstermin am 25.06.2015 besprochen, übersenden wir den Antrag auf Erweiterung der Umzäunung der Tennisanlage in Metjendorf.

Als Erweiterung wird beantragt, die Umzäunung Tennisanlage auf ca. 160 m zu verlängern.

Einige Vorarbeiten, wie der Rückschnitt der Kleinhölzer werden durch den TV Metjendorf durchgeführt.

Mit sportlichen Grüßen

Karl-Heinz Dietrich
2. Vorsitzender

TV Metjendorf 04
Tel. 0441/ 68 14 19
Fax.0441/ 67 16 1
www.tv-metjendorf.de

Geschäftsstellenzeiten:
Mo. 10.00 – 12.00 Uhr
Do. 16.00 – 18.00 Uhr
mail@tv-metjendorf.de

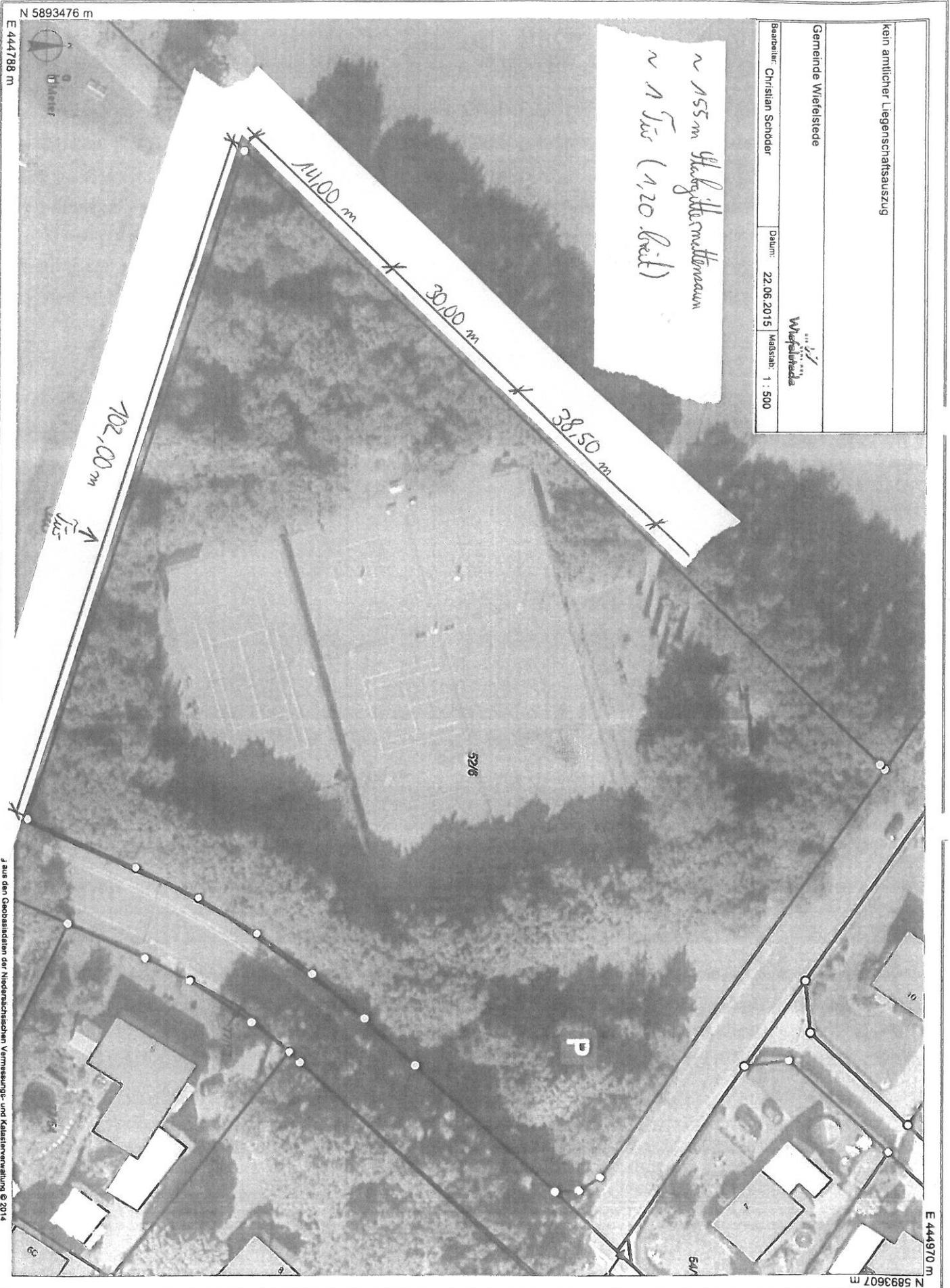
Kto 507 127 500
BLZ 280 602 28
Raiffeisenbank Oldb.

St. Nr. 69/290/06819

IBAN: DE85 2806 0228 0507 127500
BIC: GENODEF 1OL2
Gläubiger-Identifikationsnummer:
DE32ZZZ00000141789

kein amtlicher Liegenschaftsauszug		
Gemeinde Wiefelseede		
Bearbeiter: Christian Schöder	Datum: 22.06.2015	Maßstab: 1 : 500

~ 155 m Hahnenkamm
 ~ 1 Teil (1/20. Anteil)



3 aus den Geobankdaten der Niedersächsischen Vermessungs- und Katasterverwaltung © 2014

Beratungsvorlage

Vorlagen-Nr.: B/0427/2015

Angelegenheit / Tagesordnungspunkt

**Umrüstung der Straßenbeleuchtung in der Gemeinde Wiefelstede auf LED-Leuchten
hier: Maßnahmebeschluss**

Beratungsfolge:	Sitzung am:	
Straßen- und Verkehrsausschuss	13.10.2015	öffentlich
Verwaltungsausschuss	02.11.2015	nicht öffentlich

Situationsbericht / Bisherige Beratung:

Nach der Beratung der Angelegenheit im Frühjahr 2015 (sh. Beratungsvorlage vom 07.04.2015/Auszug aus der Niederschrift vom 21.04.2015) ist nunmehr über die weitere Vorgehensweise bzgl. der Umstellung der Leuchtmittel auf LED zu beraten und zu entscheiden, da kurzfristig die bisherigen sog. HQL-Leuchten nicht mehr zu beschaffen und auch nicht mehr zulässig sind.

Der in 2014 vorgenommene Austausch der gesamten Leuchtmittel in der Ortschaft Nuttel hat gezeigt, dass die verwendeten LED-Leuchtmittel weder im Winter bei niedrigen Temperaturen noch im Sommer bei hohen Temperaturen Probleme gebracht haben. Es wurde kein einziges Leuchtmittel in dieser Zeit wegen eines Defektes ausgetauscht. Die Ausfälle der Beleuchtung im Bereich Nuttel in den vergangenen 3 – 4 Wochen waren ausschließlich auf Kabelfehler im Erdreich zurückzuführen.

Aus diesen Gründen ist die Verwaltung der Ansicht, dass sich die eingesetzten Leuchtmittel (Retrofit) bewährt haben und der Einbau /Austausch dieser Lampen verantwortbar und als kostengünstig anzusehen ist.

Da die HQL-Leuchten (rd. 500 Stck. vorhanden) den größten Stromverbrauch haben und nicht mehr zu erwerben sind, wird vorgeschlagen, diese Leuchtmittel zuerst auszutauschen. Die in 2016 hierfür aufzuwendenden Mittel betragen nach unseren Berechnungen/Schätzungen rd. 75.000,00 €. Die zu erwartende Einsparung bei den Stromkosten würde erstmalig in 2017 voll in Höhe von 22.540,00 € erzielt werden. Ähnlich wird es bei der Entwicklung der Unterhaltungskosten von Statten gehen. Die erste Reduzierung wird in 2017 voraussichtlich rd. 5.000,00 € und ab 2018 etwa 10.000,00 € betragen.

Die Problematik der Zulässigkeit/Haftung für die Betriebssicherheit nach dem Einbau der LED-Leuchtmittel wird zusammen mit dem Auftrag für die Lieferung und den Einbau vertraglich geregelt.

Eine Stromkostenreduzierung nach 2017 wird kaum messbar sein, da dann die Energiesparleuchten mit rd. 30 Watt Verbrauch gegen LED-Leuchten mit rd. 27 Watt Verbrauch ausgetauscht werden. Hier liegt der Einsparungsvorteil lediglich in der wesentlich längeren Haltbarkeit der LED-Leuchten (mind. 12 Jahre); die Austauschzeiten für die jetzigen Energiesparleuchten liegen im Mittel zwischen 3 und 4 Jahren. Die Reduzierung des Unterhaltungsaufwandes nach erfolgtem Kompletttausch wird auf jährlich rd. 10.000,00 € geschätzt.

Die Mitteleinplanungen für die komplette Umrüstung auf LED-Leuchten in den Jahren 2016 – 2020 sollten jährlich mit einem Betrag in Höhe von 75.000,00 € erfolgen, d. h. für den Gesamtaustausch der rd. 2.520 Leuchtmittel (500 HQL- und 2.020 Energiesparlampen) ist in den kommenden Jahren ein Gesamtbetrag in Höhe von insgesamt 375.000,00 € einzuplanen. Diese Kosten liegen jedoch ganz erheblich unter den Kosten, die für einen gesamten Tausch der Leuchtköpfe aufzuwenden gewesen wären (ca. 1 Million Euro).

Es ist jedoch auch zu bedenken, dass irgendwann auch die vorhandenen alten Pilzleuchten (Köpfe) wegen Fortschreitung der Alterung zu ersetzen sind. Vermutlich werden dann jedoch die Kosten für die „Austauschköpfe“ um ein Vielfaches günstiger sein.

Die Mitteleinplanungen für die Unterhaltungs- und Stromkosten wurden für die Jahre 2017 – 2020 bereits den beschriebenen Veränderungen angepasst, d. h. die Unterhaltungskosten werden sich in 2017 um 5.000,00 €, ab 2018 um 10.000,00 € jährlich reduzieren; die Stromkostenreduzierung liegt ab 2017 bei jährlich rd. 20.000,00 €.

Finanzierung:

Im Rahmen der Mittelanmeldungen zum Haushalt 2016 wurde im Ergebnishaushalt für die Umrüstung auf LED-Leuchten für 2016 ein Betrag in Höhe von 75.000,00 € eingeplant bei

Kostenstelle:	30400	FD Straßen, Wege, Plätze
Kostenträger:	545201	Straßenbeleuchtung
Sachkonto:	4212000	Unterh. des sonst. unbewegl. Vermögens

Im Rahmen der Fortschreibung des Ergebnishaushaltes für die Folgejahre wurden jährlich weitere 75.000,00 € für die Umrüstung der verbleibenden rd. 2.020 Straßenlampen auf LED-Leuchtmittel für die Jahre 2017 – 2020 angemeldet.

Die Unterhaltungskosten für die Straßenbeleuchtung wurden unter gleichem Sachkonto für 2016 mit einem Betrag in Höhe von 25.000,00 € eingeplant. Im Rahmen der Fortschreibung des Ergebnishaushaltes für die Folgejahre wurde für 2017 ein Betrag in Höhe von 20.000,00 € und für die Jahre 2018 ff ein Betrag in Höhe von 15.000,00 € jährlich eingeplant.

Für die Stromkosten wurde für 2016 ein Betrag in Höhe von 62.000,00 € eingeplant bei

Kostenstelle:	30400	FD Straßen, Wege, Plätze
Kostenträger:	545201	Straßenbeleuchtung
Sachkonto:	4271000	Besondere Verw. u. Betriebsaufw. (Stromkosten)

Im Rahmen der Fortschreibung des Ergebnishaushaltes wurde hier für die Jahre 2017 ff ein Betrag in Höhe von jährlich 45.000,00 € (zuzügl. Preissteigerungen) eingeplant.

Vorschlag / Empfehlung:

Der Verwaltungsausschuss beschließt die Umrüstung der gesamten HQL-Leuchten auf LED-Leuchtmittel in der Gemeinde Wiefelstede im Haushaltsjahr 2016 mit einem Kostenvolumen in Höhe von 75.000,00 € sowie die Umrüstung der verbleibenden rd. 2.020 Straßenlampen auf LED-Leuchtmittel in den Jahren 2017 – 2020 mit ein Kostenvolumen von jährlich 75.000,00 € (Kosten der kompletten Umrüstung 375.000,00 €).

Im Weiteren stimmt der Verwaltungsausschuss der zu Haushalt/Finanzierung beschriebenen Anmeldung/Einplanung der Haushaltsmittel in den Jahren 2016 – 2020 für die komplette Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED-Leuchtmittel zu.

Anlagen:

B-0427-2015 Auszug aus der Niederschrift d. S. u. V.-ausschusses vom 21.04.2015
B-0427-2015 Beratungsvorlage vom 07.04.2015

Herrn BM Pieper o.V.i.A. mit der Bitte um Kenntnisnahme / Einvernehmen

Gleichstellungsbeauftragte (zusammen mit der Einladung)

Sachbearbeiter/in

Fachdienstleiter

Fachbereichsleiter

Auszug aus der
Niederschrift

**über die öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Straßen- und Verkehrsausschusses
am 21.04.2015**

TOP: 8

**Umstellung der Straßenbeleuchtung in der Gemeinde Wiefelstede auf LED-Beleuchtung
Vorlage: B/0327/2015**

FBL Siemen erläutert ausführlich die in der Beratungsvorlage vorgestellten Berechnungen etc., die zurzeit nur zur Orientierung dienen können. Die Umstellung der Straßenbeleuchtung (nur die 500 HQL-Leuchten) soll im Jahr 2016 ausgeschrieben werden. Das Ausschreibungsergebnis wird die wirklichen Kosten zeigen. Ausgeschrieben werden soll die Lieferung und als Nebenangebot können die Einbaukosten mit angeboten werden.

Auf Anfrage von Ausschussmitglied Würdemann erklärt FBL Siemen, dass die Firmen zurzeit noch Bestände von Quecksilberdampfleuchten haben und bei Ausfall noch HQL-Leuchten ausgetauscht werden. In der kommenden Sitzung sollen Erfahrungen mit anderen Kommunen bzgl. des Austausches von LED-Leuchtmittel vorgetragen werden.

FBL Siemen merkt auf Anfrage von Ausschussmitglied Thom an, dass der reine Austausch der Leuchtmittel momentan noch wesentlich zu teuer angeboten worden sei.

Alsdann nimmt der Straßen- und Verkehrsausschuss den Sachstand zur Kenntnis.

Der Straßen- und Verkehrsausschuss nimmt die bisherigen Ermittlungen, Kostenberechnungen und Vorschläge zur Kenntnis. In den Fraktionen sollte bis zum Herbst 2015 die weitere Vorgehensweise besprochen und abgestimmt werden. Die Angelegenheit soll in der folgenden Sitzung des Straßen- und Verkehrsausschusses zur weiteren Beratung/Entscheidung wieder vorgelegt werden. Dabei sind auch Bedenken gegen den reinen Austausch der Leuchtmittel in den vorhandenen Straßenlampen zu prüfen, da diese Lampen die Betriebszulassung vom Hersteller verlieren (das VDE- und das CE-Zeichen). Anschließend ist grundsätzlich über einen Leuchtmitteltausch oder einen kompletten Austausch der Leuchtköpfe zu entscheiden.

11-7

Beratungsvorlage

Vorlagen-Nr.: B/0327/2015

Angelegenheit / Tagesordnungspunkt

Umstellung der Straßenbeleuchtung in der Gemeinde Wiefelstede auf LED-
Beleuchtung;
hier: Vorschlag für Fraktionsberatungen

Beratungsfolge:	Sitzung am:	
Straßen- und Verkehrsausschuss	21.04.2015	öffentlich

Situationsbericht / Bisherige Beratung:

Nach der grundsätzlichen Beratung im Straßen- und Verkehrsausschuss am 08.07.2014 (VA 14.07.2014) wurde im August 2014 die komplette Straßenbeleuchtung in der Ortschaft Nuttel (rd. 30 Lampen) versuchsweise mit LED-Leuchten (LED-Retrofit Corn-light, 30 Watt, Anbieter Firma 4 Moments GmbH) ausgestattet.

Die bisherigen Erfahrungen sind durchgehend gut. Ein einziges Leuchtmittel wurde sofort nach dem Einbau wegen eines Mangels ersetzt, danach sind keine Ausfälle oder Beanstandungen festgestellt worden. Nach Auffassung der Verwaltung sollte der Versuchszeitraum von mindestens einem Jahr abgewartet werden. In der nächsten Sitzung des Straßen- und Verkehrsausschusses nach den Sommerferien wird der abschließende Bericht der Verwaltung hierzu vorgelegt.

Zwischenzeitlich sollten die folgenden Berechnungen, Darstellungen und Vorschläge zur weiteren Vorgehensweise und zum weiteren Ablauf des Austausches der Leuchtmittel in den Fraktionen besprochen werden. Ziel sollte unseres Erachtens sein, in 2016 mit dem Austausch der nicht mehr zulässigen bzw. nicht mehr erhältlichen HQL-Leuchten zu beginnen.

A)

Ermittlung der Brenndauer der Straßenbeleuchtung in der Gemeinde Wiefelstede im Jahr

	Morgenstunden	Abendstunden	Gesamt	Anzahl Tage	Anzahl Stunden
Januar	05:30 – 7:30 (2 Std.)	17:00 – 24:00 (7 Std.)	9 Std.	31	279
Februar	05:30 – 7:30 (2 Std.)	17:30 – 24:00 (6,5 Std.)	8,5 Std.	28	238
März	05:30 – 7:00 (1,5 Std.)	18:30 – 24:00 (5,5 Std.)	7,0 Std.	31	217
April	05:30 – 6:30 (1 Std.)	19:30 – 24:00 (4,5 Std.)	5,5 Std.	30	165
Mai		21:00 – 24:00 (3 Std.)	3,0 Std.	31	93

Juni	./.	21:30 – 24:00 (2 Std.)	2,5 Std.	30	75
Juli	./.	22:00 – 24:00 (2 Std.)	2,0 Std.	31	62
August	./.	22:00 – 24:00 (2 Std.)	2,0 Std.	31	62
Sept.	05:30 – 6:30 (1 Std.)	21:00 – 24:00 (3 Std.)	4,0 Std.	30	120
Oktober	05:30 – 6:30 (1 Std.)	20:00 – 24:00 (4 Std.)	5,0 Std.	31	155
Nov.	05:30 – 7:00 (1,5 Std.)	18:30 – 24:00 (5 Std.)	6,5 Std.	30	195
Dez.	05:30 – 7:30 (2 Std.)	17:00 – 24:00 (7 Std.)	9 Std.	31	279
					1.940 Std.
					rd. 2.000 Std.

Vergleichsberechnung

- rd. 500 HQL-Lampen x 125 Watt x 2.000 Std. = 125.000 kW
- rd. 2.020 30 Watt Energiesparlampen x 30 Watt x 2.000 Std. = 121.200 kW
- errechneter Gesamtverbrauch rd. 246.000 kW
- tatsächlicher Gesamtverbrauch rd. 244.000 kW (2014)

B)

Einsparungsberechnung bei Umrüstung aller noch vorhandener HQL-Leuchten mit 125 Watt auf LED-Leuchten mit 30 Watt

HQL-Lampenbestand mit 125 Watt in der Gemeinde Wiefelstede = rd. 500 Stück

- Verbrauch HQL-Lampen = 500 Lampen x 2.000 Std. x 0,125 kW = 125.000 kW
- Verbrauch LED-Lampen (27 Watt) = 500 Lampen x 2.000 Std. x 0,027 kW = 27.000 kW
- Einsparung = 98.000 kW

Einsparung in Euro

98.000 kW x 0,23 €/kW = 22.540,00 €

CO²-Einsparung pro Jahr = 48 to = Stromversorgung für rd. 23 Vierpersonenhaushalte

C)

Kostenberechnung für eine Umrüstung aller HQL-Leuchten auf LED-Leuchten (27 Watt)

- Umrüstkosten je Lampe auf LED rd. 195,00 €
- 500 x 195,00 €/LED-Leuchte = 97.500,00 €

(Nach den bisher eingeholten Preisanfragen für die Lieferung und den Einbau der Leuchtmittel, die sich vermutlich durch die Ausschreibung nicht unerheblich reduzieren werden.)

D)

Armortisationsberechnung

97.500,00 € (Umrüstkosten)
: 22.540,00 € (Einsparung pro Jahr)

rd. 4,3 Jahre

Ohne Berücksichtigung der Einsparungen auf längerer Sicht wie z. B. die wesentliche längere Brenndauer und die dadurch geringeren Unterhaltungskosten für Einzelerneuerungen und Gruppenwechsel!

Vorschlag a):

Den Gremien sollte vorgeschlagen werden, im Januar 2016 alle HQL-Leuchten 125 Watt durch LED-Leuchten mit 27 Watt zu ersetzen.

Hierfür wäre ein Betrag in Höhe von rd. 97.500,00 € im Haushalt 2016 einzuplanen. Dieser Betrag wird in rd. 4,3 Jahren allein durch Einsparungen bei den Energiekosten wieder eingespart.

Vorschlag b):

Die restlichen 2020 Leuchten mit den derzeit mit 30 Watt Energiesparlampen bestückten Leuchtmitteln sollten ab 2017 in Teilen von rd. 500 Stück durch LED-Leuchten umgerüstet werden, so dass nach weiteren 4 Jahren alle Leuchten auf LED umgerüstet werden.

Da diese Energiesparleuchten sehr anfällig sind (es werden bislang jährlich rd. 600 Leuchtmittel wegen Defekt ausgetauscht) wird weiter vorgeschlagen, immer nur die defekten Leuchtmittel gegen LED-Leuchtmittel zu ersetzen. Bei dieser Vorgehensweise werden vermutlich nach 3 Jahren nur noch die restlichen verbliebenen Energiesparleuchten zu ersetzen sein. Danach werden sich die bisher jährlich zu zahlenden Austauschkosten für die 30 Watt Energiesparlampen und die jährlichen Unterhaltungspauschalen in Höhe von bislang insgesamt rd. 17.000,00 € jährlich vermutlich um bis zu 10.000,00 € jährlich reduzieren.

Da auch diese neuen LED-Leuchtmittel ebenfalls eine wesentlich längere Lebensdauer haben, werden hierdurch jährlich Einsparungen in allen Folgejahren (ab 2021) von mind. 5.000,00 € entstehen (Schätzung).

Die Austauschkosten von insgesamt 2020 Leuchtmitteln (2020 Stück x 195,00 €) in Höhe von rd. 394.000,00 € lassen sich aufgrund des in etwa gleichbleibenden Stromverbrauches nicht amortisieren. Ein derartiger Austausch ist nur mit geringeren Unterhaltungskosten zu begründen. Es wird angenommen, dass auch diese LED-Leuchten mind. eine Lebensdauer von 12 Jahren haben werden. Unsere Schätzungen gehen von jährlichen Einsparungen in Höhe von 10.000,00 €/p. a. bei den Unterhaltungskosten (Leuchtmittlersatz) aus, d. h. eine Amortisation für diese restlichen rd. 2020 Leuchtmittel ist schwer zu berechnen.

Bei einer **Gesamtbetrachtung** des Austausches der HQL- und der Energiesparleuchten stellt sich die Amortisationszeit wie folgt dar:

- Austausch HQL – LED	rd. 75.000,00 €
- Austauschkosten 30 Watt-Energiesparlampen – LED	rd. <u>394.000,00 €</u>
Gesamtkosten	rd. 469.000,00 €

Einsparungen

- Stromkosteneinsparungen p. a.	= 22.540,00 €
- Unterhaltungskosteneinsparung p. a.	= <u>10.000,00 €</u>
jährliche Einsparung nach erfolgter Umrüstung	= <u>32.540,00 €</u>

Berechnung der Amortisationszeit nach dem Umtausch aller HQL- und Energiesparleuchten im Bereich der Straßenbeleuchtung:

$$469.000 : 32.540 = \text{rd. } \underline{14,4 \text{ Jahre}}$$

Die anzunehmende Haltbarkeit der LED-Leuchten wird auf mind. 12 Jahre geschätzt.

Finanzierung:

- Entfällt derzeit -

Vorschlag / Empfehlung:

Der Straßen- und Verkehrsausschuss nimmt die bisherigen Ermittlungen, Kostenberechnungen und Vorschläge zur Kenntnis. In den Fraktionen sollte bis zum Herbst 2015 die weitere Vorgehensweise besprochen und abgestimmt werden. Die Angelegenheit soll in der folgenden Sitzung des Straßen- und Verkehrsausschusses zur weiteren Beratung/Entscheidung wieder vorgelegt werden. Hierbei sind auch Bedenken gegen den reinen Austausch der Leuchtmittel in den vorhandenen Straßenlampen zu prüfen, da diese Lampen die Betriebszulassungen vom Hersteller verlieren (das VDE- und das CE-Zeichen). Diese Bedenken sollen bis zur nächsten Sitzung geprüft werden. Anschließend ist grundsätzlich über einen Leuchtmitteltausch oder einen kompletten Austausch der Leuchtköpfe zu entscheiden.

Anlagen:

Herrn BM Pieper o.V.i.A. mit der Bitte um Kenntnisnahme / Einvernehmen

lv.  / 7.4.15

Gleichstellungsbeauftragte (zusammen mit der Einladung)



Hans-Günter Siemen
Fachbereichsleiter

Beratungsvorlage

Vorlagen-Nr.: B/0437/2015

Angelegenheit / Tagesordnungspunkt

Punktuelle Sanierung von Geh- und Radwegen 2016
hier: Maßnahmebeschluss

Beratungsfolge:	Sitzung am:	
Straßen- und Verkehrsausschuss	13.10.2015	öffentlich
Verwaltungsausschuss	02.11.2015	nicht öffentlich

Situationsbericht / Bisherige Beratung:

Die Verwaltung wurde in 2015 damit beauftragt, die restlichen Mängel der Listen des Seniorenbeirates im Rahmen der zur Verfügung stehenden Mittel abzarbeiten. Es wird davon ausgegangen, dass diese Arbeiten in 2015 abgeschlossen werden.

Die Empfehlung der Verwaltung für das Jahr 2016 ist, wieder zu der bisherigen Vorgehensweise zurück zu kehren, d. h. es sollten die erneuerungsbedürftigen, gepflasterten Geh- u. Radwege benannt und dann insgesamt erneuert werden. Bei unbrauchbaren, alten, und „ausgewaschenen“ Betonsteinen sollten neue Steine verlegt werden. Durch diese Vorgehensweise wird sichergestellt, dass die sanierten Abschnitte 25 bis 30 Jahre nicht mehr „angefasst“ werden müssen.

Für das Haushaltsjahr 2016 wurden vom Fachdienst Straßen, Wege, Plätze 50.000,00 € für die punktuelle Sanierung eingeplant.

Erfahrungsgemäß kostet die Aufnahme und Neuverlegung inkl. Regulierung von Bordanlagen / Randsteinen in Teilabschnitten, bei einer Wiederverwendung der Pflastersteine, rd. 33,00 bis 35,00 €/m². Bei Verwendung von neuem Pflaster, neuer Bordanlagen, bis zu 55,00 €/m².

Bei einer normalen Breite von 2 m könnten rd. 450 bis 700 m Gehwege mit den eingeplanten Mitteln erneuert werden, je nach Zustand.

Vorgeschlagen werden zur Erneuerung folgende Geh- / Radwege:

1. Reststrecke entlang des Wehnerfelder Weges (alte Steine) rd. 300 m
2. Gehweg zwischen „Am Esch“ und Kantstraße (neue Steine, grau) rd. 140 m
3. Gehweg „Hankenstraße“ + „Kirchstraße“ bis Haus-Nr. 11 rd. 210 m
(neue Steine, rot) rd. 650 m

Finanzierung:

Die Einplanung der Haushaltsmittel, für die Sanierung der vorgeschlagenen Geh- / Radwege in Höhe von 50.000,00 €, ist im Rahmen der Mittelanmeldungen zum Haushalt 2016 im Ergebnishaushalt erfolgt unter:

Kostenstelle:	30400	Straßen, Wege, Plätze
Kostenträger:	541101	Bau u. Unterh. von bef. Straßen, Wegen, Plätzen
Sachkonto:	4212700	Sanierungsmaßnahmen (Unterhaltung)

Vorschlag / Empfehlung:

Der Verwaltungsausschuss beschließt die Sanierung der Gehwege entlang der Reststrecke des Wehnerfelder Weges, entlang der Mühlenstraße zwischen Am Esch und Kantstraße sowie entlang der Hankenstraße und entlang eines Teilbereiches der Kirchstraße mit einem Kostenvolumen von max. 50.000,00 €

Anlagen:

B-0437-2015 Übersichtspläne 3 Stck

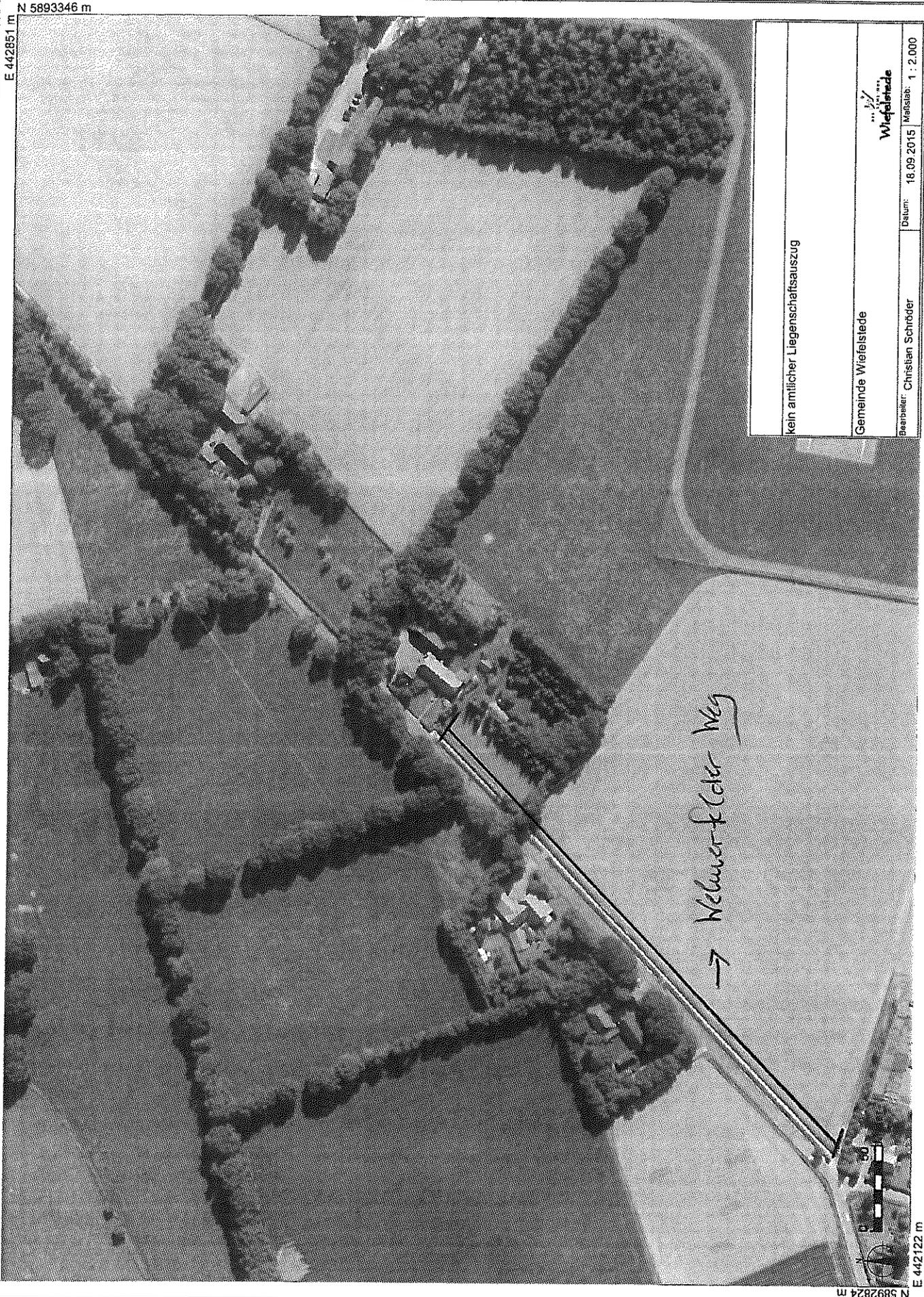
Herrn BM Pieper o.V.i.A. mit der Bitte um Kenntnisnahme / Einvernehmen

Gleichstellungsbeauftragte (zusammen mit der Einladung)

Sachbearbeiter/in

Fachdienstleiter

Fachbereichsleiter



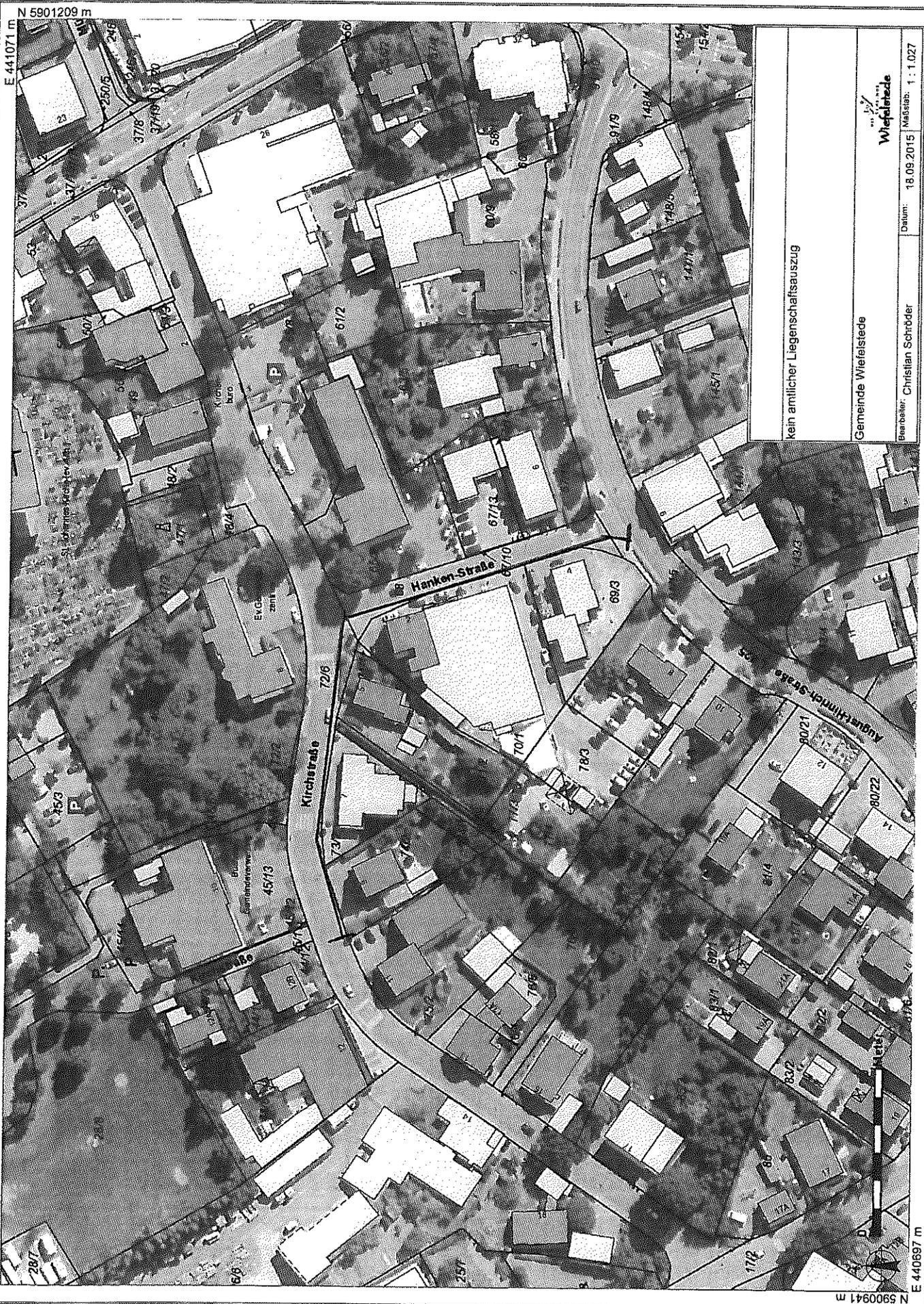
E 442851 m

N 5893346 m

E 442122 m
N 5892824 m

kein amtlicher Liegenschaftsauszug	
Gemeinde Wiefelstede	
.../.../... Wiefelstede	
Bearbeiter: Christian Schröder	Datum: 16.09.2015
Maßstab: 1 : 2.000	

Quelle: Auszug aus den Geobasisdaten der Niedersächsischen Vermessungs- und Katasterverwaltung © 2014

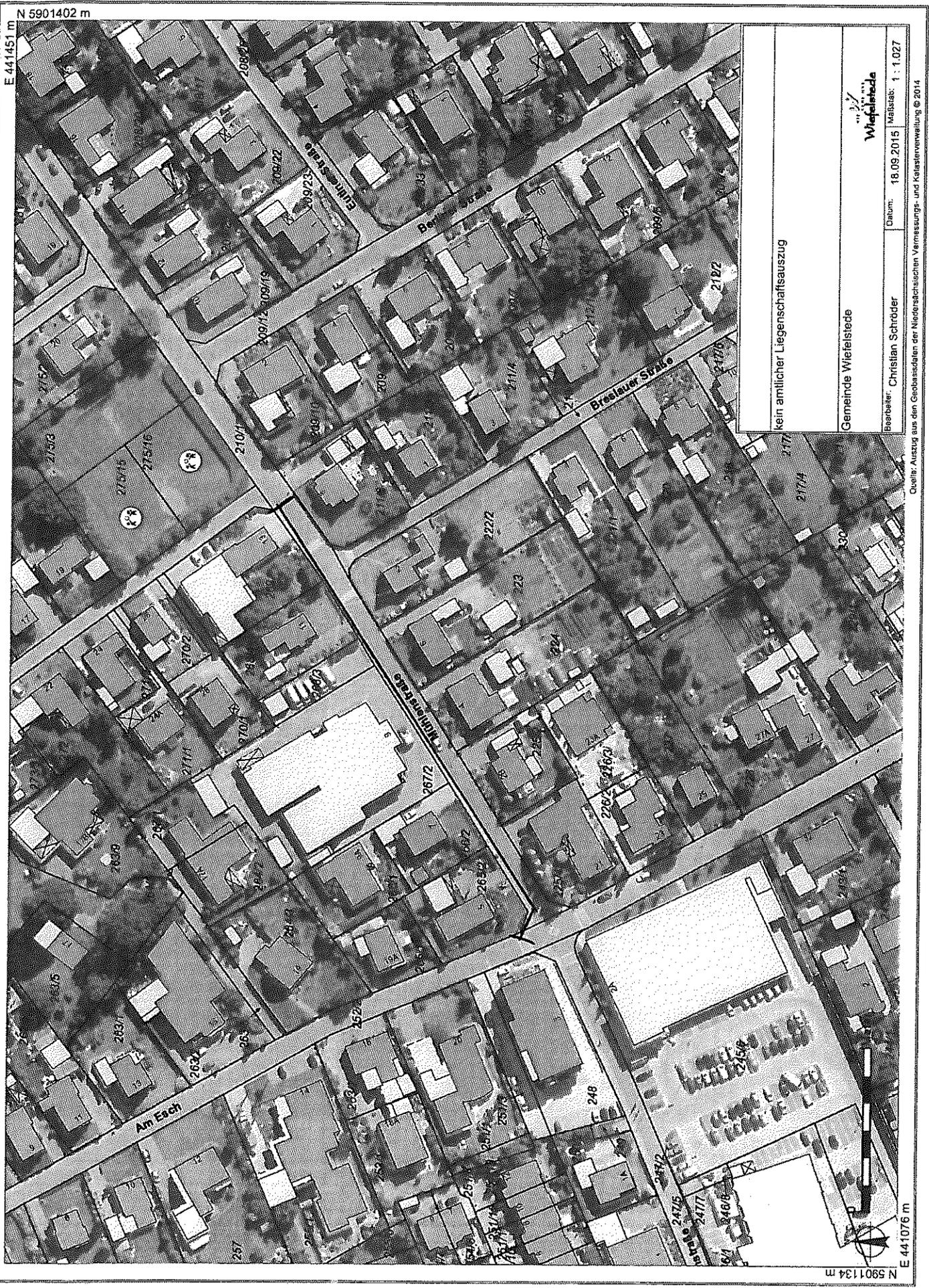


E 441071 m
N 5901209 m

kein amtlicher Liegenschaftsauszug	
Gemeinde Wiefelstede	
Bearbeiter: Christian Schröder	Datum: 18.09.2015
Maßstab: 1 : 1.027	

Quelle: Auszug aus den Geobasisdaten der Niedersächsischen Vermessungs- und Katasterverwaltung © 2014

E 440697 m
N 5900941 m



N 5901402 m

E 441451 m

E 441076 m

N 5901134 m

Kein amtlicher Liegenschaftsauszug

Gemeinde Wiefelsede



Bearbeiter: Christian Schröder Datum: 18.09.2015 Maßstab: 1 : 1.027

Quelle: Auszug aus dem Geobasisdaten der Niedersächsischen Vermessungs- und Katasterverwaltung © 2014

Beratungsvorlage

Vorlagen-Nr.: B/0438/2015

Angelegenheit / Tagesordnungspunkt

Aufreinigung der Regenrückhaltebecken

Beratungsfolge:	Sitzung am:	
Straßen- und Verkehrsausschuss	13.10.2015	öffentlich
Verwaltungsausschuss	02.11.2015	nicht öffentlich

Situationsbericht / Bisherige Beratung:

Nach Begutachtung des Bauhofes ist es im Jahr 2016 erforderlich verschiedene Regenrückhaltebecken aufzureinigen.

Zu diesen Regenrückhaltebecken gehören: RRB Heidkamperfeld
RRB Holtwiese
RRB Thienkamp
RRB Dingsfelde

Die Kosten für die Aufreinigung der Becken sind durch Einschätzung und Erfahrungswerte des Bauhofes ermittelt worden.

Für das RRB Heidkamperfeld wurden für 2016 4.000,00 € vom Fachdienst Straßen, Wege, Plätze eingeplant.

Für das RRB Holtwiese wurden 6.000,00 € eingeplant.

Für das RRB Thienkamp wurden 5.000,00 € eingeplant.

Für das RRB Dingsfelde wurden 8.000,00 € eingeplant.

	4.000,00 €
+	6.000,00 €
+	5.000,00 €
+	8.000,00 €
=	<u>23.000,00 €</u>

Finanzierung:

52

Die Einplanung der Haushaltsmittel für Aufreinigung der Regenrückhaltebecken in Höhe von 23.000,00 € ist im Rahmen der Mittelanmeldungen zum Haushalt 2016 im Ergebnishaushalt erfolgt unter:

Kostenstelle:	30400	Straßen, Wege, Plätze
Kostenträger:	552101	Regenrückhaltebecken
Sachkonto:	4212000	Unterhaltung des sonst. unbewegl. Vermögens

Vorschlag / Empfehlung:

Der Verwaltungsausschuss beauftragt die Verwaltung, in 2016 die Aufreinigung der Regenrückhaltebecken Heidkamperfelder Weg, Holtwiese, Thienkamp und Dingsfelde mit einem Kostenvolumen von 23.000,00 € durchzuführen.

Anlagen:

B-0438-2015 Übersichtsplan RRB Dingsfelde
B-0438-2015 Übersichtsplan RRB Heidkamperfeld
B-0438-2015 Übersichtsplan RRB Holtwiese
B-0438-2015 Übersichtsplan RRB Thienkamp

Herrn BM Pieper o.V.i.A. mit der Bitte um Kenntnisnahme / Einvernehmen

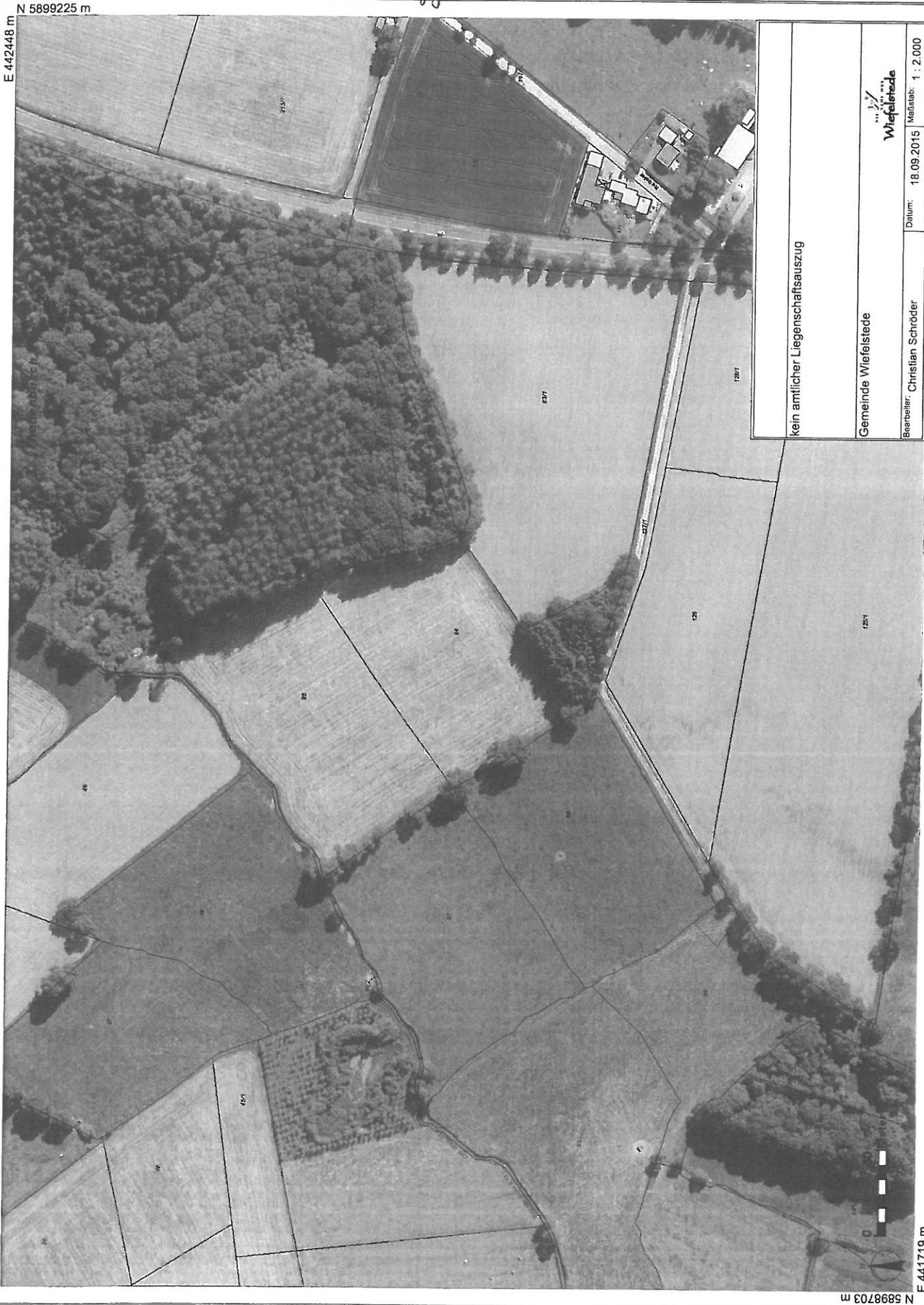
Gleichstellungsbeauftragte (zusammen mit der Einladung)

Sachbearbeiter/in

Fachdienstleiter

Fachbereichsleiter

RRB Dingfelde



E 442448 m
N 5899225 m

kein amtlicher Liegenschaftsauszug

Gemeinde Wiefelstede


Wiefelstede
 Bearbeiter: Christian Schröder Datum: 18.09.2015 Maßstab: 1 : 2.000

N 5898703 m
E 441719 m

Quelle: Auszug aus den Geobasisdaten der Niedersächsischen Vermessungs- und Katasterverwaltung © 2014

RRB Heidekampfeld



kein amtlicher Liegenschaftsauszug	
Gemeinde Wiefelstede	
Beauftragter: Christian Schröder	Datum: 18.09.2015
Maßstab: 1 : 2.000	

Quelle: Auszug aus den Geobasisdaten der Niedersächsischen Vermessungs- und Katasterverwaltung © 2014



kein amtlicher Liegenschaftsauszug

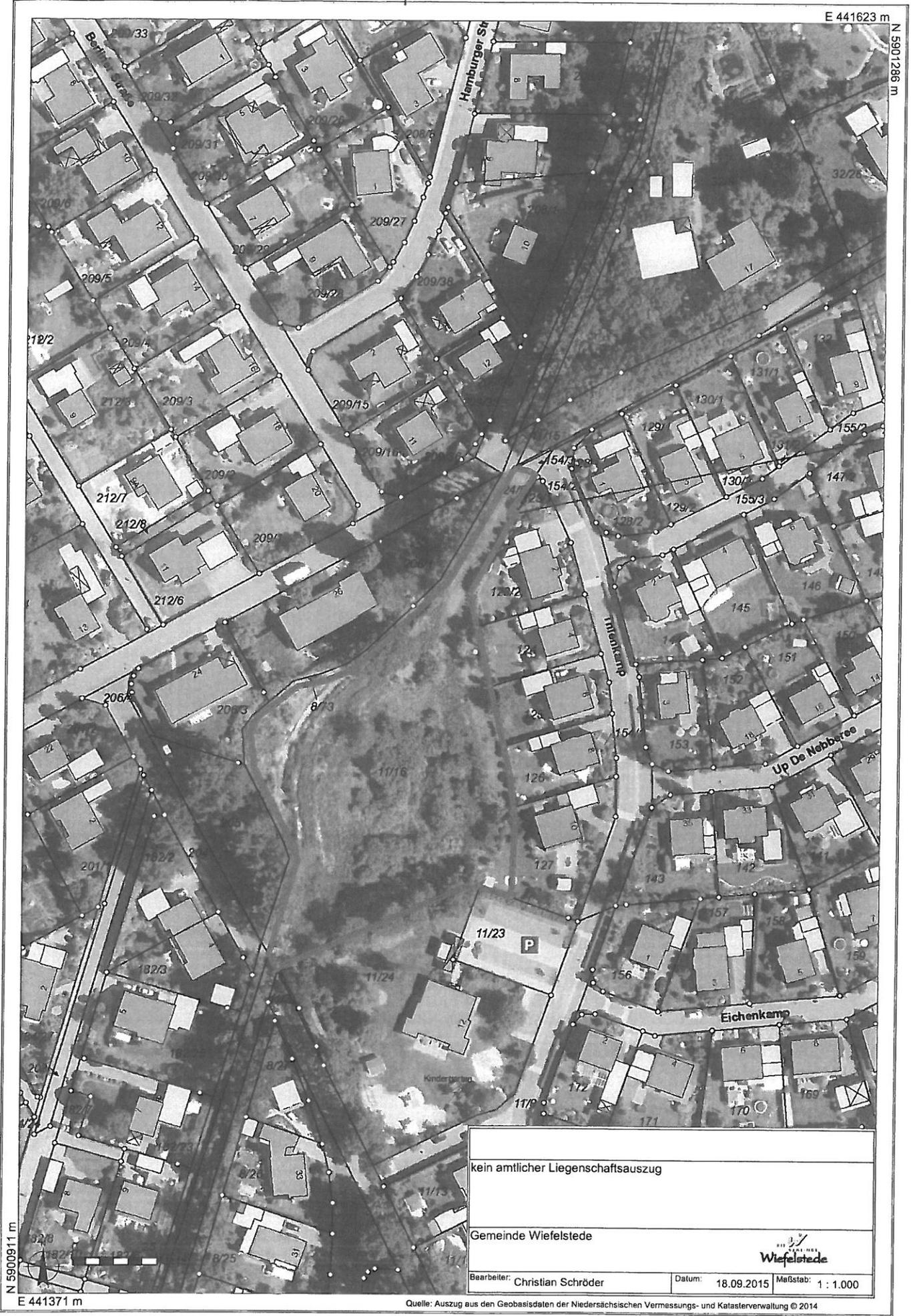
Gemeinde Wiefelstede



Bearbeiter: Christian Schröder

Datum: 18.09.2015

Maßstab: 1 : 1.551



E 441623 m
N 5901286 m

N 5900911 m

E 441371 m

kein amtlicher Liegenschaftsauszug

Gemeinde Wiefelstede



Bearbeiter: Christian Schröder	Datum: 18.09.2015	Maßstab: 1 : 1.000
--------------------------------	-------------------	--------------------

Beratungsvorlage

Vorlagen-Nr.: B/0439/2015

Angelegenheit / Tagesordnungspunkt

Aufstockung der Garagendächer auf den Sportplätzen in Wiefelstede

Beratungsfolge:	Sitzung am:	
Straßen- und Verkehrsausschuss	13.10.2015	öffentlich
Verwaltungsausschuss	02.11.2015	nicht öffentlich

Situationsbericht / Bisherige Beratung:

Der SV Eintracht Wiefelstede e.V. hat mit seinem Antrag vom 25.06.2015 eine Sanierung der Garagendächer am C-Platz für das Jahr 2016 beantragt.

Es sind Leckagen an den Garagen am C-Platz aufgetreten. Die Fa. Eckard Lück hat daraufhin zwei Angebote zur Wiederherstellung der Garagendächer eingereicht.

Variante A) ist eine Garagendachaufstockung, als Pultdach vorgesehen, mit einer weiteren Schaffung von Unterstellmöglichkeiten. Die Kosten für diese Variante betragen rd. 14.500,00 €

Variante B) ist ebenso eine Garagendachaufstockung, als Pultdach vorgesehen, jedoch ohne weitere Schaffung von Unterstellmöglichkeiten. Die Kosten für diese Variante betragen, mit etwas Sicherheit eingerechnet, rd. 9.000,00 €.

Gemäß den beiliegenden, geprüften Angeboten der Zimmerei Eckhard Lück wurden vorab 14.500,00 € für die erste Variante A) bei der Mittelanmeldung für den Haushalt 2016 eingeplant.

Finanzierung:

Die Einplanung der Haushaltsmittel für die Aufstockung der Garagendächer in Höhe von 14.500,00 €, ist im Rahmen der Mittelanmeldungen zum Haushalt 2016 im Finanzhaushalt erfolgt unter:

Inv.-Nr.:	16.0007	⁵⁸ Garagendachaufstockung Sportplätze Wiefelstede
Kostenstelle:	30410	Sportplätze Wiefelstede
Kostenträger	111602	Bau u. Unterhaltung von Sportplätzen
Bilanz. Zugangskonto:	0242002	Zugänge Geb. u. Aufb. Sportplätze
FR-Konto:	7872000	Tiefbaumaßnahmen

Abschreibung:

Herstellungskosten (2016) 14.500,00 € 90 Jahre (1,1 %) 93,50 jährlich

Sonderabschreibung:

Entfällt.

Unterhaltungskosten:

Keine.

Vorschlag / Empfehlung:

Sh. Beratungsergebnis!

Anlagen:

B-0439-2015 Angebot Zimmerei Lück (Variante A)
B-0439-2015 Angebot Zimmerei Lück (Variante B)
B-0439-2015 Antrag des SV Eintracht Wiefelstede e.V. vom 25.06.2015
B-0439-2015 Kostechätzung FD Straßen, Wege, Plätze v. 07.08.2015
B-0439-2015 Übersichtspläne 4 Stck

Herrn BM Pieper o.V.i.A. mit der Bitte um Kenntnisnahme / Einvernehmen

Gleichstellungsbeauftragte (zusammen mit der Einladung)

Sachbearbeiter/in

Fachdienstleiter

Fachbereichsleiter

Variante A

Zimmerei Eckhard Lück

Eckhard Lück Emslandstr. 6 26215 Wiefelstede

SV Eintracht Wiefelstede

Am Breeden 4

26215 Wiefelstede

Angebot

Nummer: 401727

Kunden-Nr: 11220

Datum: 01.09.15

Ich ermit mache ich Ihnen ein Angebot über eine Überdachung wie folgt:

Pos.Nr.	Menge ME	Bezeichnung	E.-Preis	G.-Preis	M
<i>Bauvorhaben : Am Breeden 4 in Wiefelstede</i>					
001	5,750	cbm Kantholz KVH liefern.	445,00	2558,75	1
002	0,500	cbm BSH Leimholz liefern.	545,00	272,50	1
003	335,000	lfm Kantholz abbinden u. richten.	6,50	2177,50	1
004	15,000	m ² Giebel u. Dachseiten mit 21,5mm Rauhspundbrettern u. Dachpappe VR 13 verkleiden.	26,80	402,00	1
005	15,000	m ² Giebel u. Dachseiten mit Fassadenplatten liefern u. anbringen	76,70	1150,50	1
006	18,000	lfm Zink-Rinne 6-teilig halbrund einschl. Rinneisen, Rinnenwinkel, Endboden Eingangstützen u. s. w. fertig montiert	24,80	446,40	1
007	5,000	lfm Zink-Fallrohr, rund einschl. Fallrohrbogen, Fallrohrschellen u. s. w fertig montiert	22,80	114,00	1
008	160,000	m ² TRAPEZBLECHE liefern u. aufbringen	26,80	4288,00	1

Übertrag : 11409,65

Pos.Nr.	Menge ME	Bezeichnung	E.-Preis	G.-Preis	M
			Übertrag :		
				11409,65	✓
009	18,000	1fm Firstelemente liefern u.aufbringen	18,00	324,00	1 ✓
010	3,000	Stk Punktfundamente 0,60 tief ausheben u.betonieren (incl.Pfostenanker)	37,50	112,50	1 ✓

Zimmerei
 **LÜCK**
 Emslandstr. 6
 26215 Wiefelstede
 Tel.: 04402/961201 Fax 989608
 Handv: 0172 4110027

Vertragsgrundlage ist die VOB, die in unserem Büro eingesehen werden kann.
 Wir hoffen, daß Ihnen unser Angebot zusagt und würden uns über einen Auftrag
 freuen. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.
 (Freistellungsbescheinigung nach Paragraph 48. Abs.1 EStG.liegt vor.)

MwSt-Code - Satz	Nettobetrag	MwSt-Betr.	Bruttobetrag
1 19,00	11846,15	2250,77	14096,92
		Endsumme EUR	14096,92

Zahlbar sofort ohne Abzug

Rechnerisch richtig


Variante B⁶¹

Zimmerei Eckhard Lück

Eckhard Lück Emslandstr. 6 26215 Wiefelstede

SV Eintracht Wiefelstede

Am Breeden 4

26215 Wiefelstede

Angebot

Nummer: 401758

Kunden-Nr: 11220

Datum: 01.09.15

Ich ermit mache ich Ihnen ein Angebot über eine Überdachung wie folgt:

Pos.Nr.	Menge ME	Bezeichnung	E.-Preis	G.-Preis	M
<i>Bauvorhaben : Am Breeden 4 in Wiefelstede</i>					
001	3,250	cbm Konstr.Vollholz getrocknet liefern.	445,00	1446,25	1
002	165,000	lfm Kantholz abbinden u.richten.	6,50	1072,50	1
003	18,000	lfm Traufgesimse liefern u.anbringen.	24,80	446,40	1
004	18,000	lfm Zink-Rinne 6-teilig halbrund einschl.Rinneisen,Rinnenwinkel,Endboden Eingangstutzen u.s.w. fertig montiert	24,80	446,40	1
005	18,000	lfm Zink-Einhangblech einschl.Befestigungsmaterial fertig montiert	15,80	284,40	1
006	5,000	lfm Zink-Fallrohr, rund einschl.Fallrohrbogen,Fallrohrschellen u.s.w fertig montiert	22,80	114,00	1
007	110,000	m ² Trapezbleche liefern und aufbringen	26,80	2948,00	1

Übertrag : 6757,95

Menge	ME	Bezeichnung	E.-Preis	G.-Preis	M
			Übertrag :		6757,95 ✓
008	18,000	lfm Firstelemente liefern u.aufbringen	18,00	324,00	1 ✓

Zimmerei LÜCK



Emslandstr. 6

26215 Wiefelstede

Tel.: 04402/961201 · Fax 989608

Handy: 0172/4110027

Vertragsgrundlage ist die VOB, die in unserem Büro eingesehen werden kann.
Wir hoffen, daß Ihnen unser Angebot zusagt und würden uns über einen Auftrag freuen. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.
(Freistellungsbescheinigung nach Paragraph 48 Abs.1 EStG.liegt vor.)

MwSt-Code - Satz	Nettobetrag	MwSt-Betr.	Bruttobetrag
1 19,00 ✓	7081,95 ✓	1345,57 ✓	8427,52 ✓

Endsumme EUR

8427,52

Zahlbar sofort ohne Abzug

Rechnerisch richtig




SV Eintracht Wiefelstede e.V.



Gemeinde Wiefelstede
Zu Händen Herrn Rhein
Kirchstrasse 1
26215 Wiefelstede



Badminton	Leichtathletik
Basketball	Tennis
Fußball	Tischtennis
Handball	Trampolin
Judo	Turnen
Ju-Jutsu	Volleyball
Tanzen	

SVE – Geschäftsstelle
Am Breeden 4 Postfach 1144
26215 Wiefelstede 26210 Wiefelstede
Tel.: 04402-60660 / Fax: 04402-69339
Geöffnet:
Dienstag und Donnerstag von
16.00-19.00 Uhr
Internet :
www.SVE-Wiefelstede.de
E-Mail :
sve-wiefelstede@ewetel.net

25.06.2015

Sanierung der Garagendächer auf der Sportanlage Am Breeden

Sehr geehrte Damen und Herren,

seit heute liegt mir der Kostenvoranschlag der Zimmerei Lück Wiefelstede vor.

Offensichtlich hat es dabei Probleme in der Kommunikation gegeben, weil kein Alternativvorschlag hinsichtlich einer Reparatur abgegeben wurde,

Mit diesem Schreiben reiche ich den vorliegenden Kostenvoranschlag ein und bitte den Brief fristwahrend als Antrag zu werten, um die notwendigen Arbeiten noch in diesem Jahr beginnen zu können.

Fa. Lück hat bereits eine Mail erhalten, die Herrn Rhein in "cc" zur Kenntnis gegeben wurde.

Aufgrund der Erlaubnis der vorzeitigen Beschaffung der Beregnungsanlage und der Notwendigkeit, diese zeitnah anschaffen zu müssen, entsteht evtl. ein finanzieller Engpass, weil wir beide Maßnahmen vorfinanzieren müssten.

Dem Auszug aus dem Besprechungsprotokoll entnehme ich, dass nach Beurteilung durch die Fachleute kein unmittelbarer Reparaturbedarf besteht, diese Maßnahme aber auch nicht zu lange hinausgeschoben werden darf.

Der SVE Wiefelstede würde im Falle der Bewilligung der Garagensanierung entscheiden müssen, wann diese Maßnahme durchgeführt werden kann, da ich davon ausgehe, dass auch hier eine Vorfinanzierung von evtl.6000,-€ an Material notwendig ist.

Bankverbindung: Raiffeisenbank Wiefelstede- BLZ 280 602 28-Kto.: 100 944 300

Zusammen mit der Beregnung ergäben zu verauslagende Kosten von über 10.000,-€, die erst in 2016 refinanziert werden könnten.

Wir hoffen dennoch auf einen positiven Bescheid und würden das Weitere nach Eingang eines neuen Kostenvoranschlages mit der Gemeindeverwaltung klären.

Mit sportlichen Grüßen



Ralf Geerdes

1. Vorsitzender

SVE Wiefelstede

BV: Aufstockung Garagendächer Sportplatz Wiefelstede
Zimmerarbeiten



Bauherr: Gemeinde Wiefelstede
Kirchstraße 1
26215 Wiefelstede

Kostenschätzung

Stand:

07.08.2015

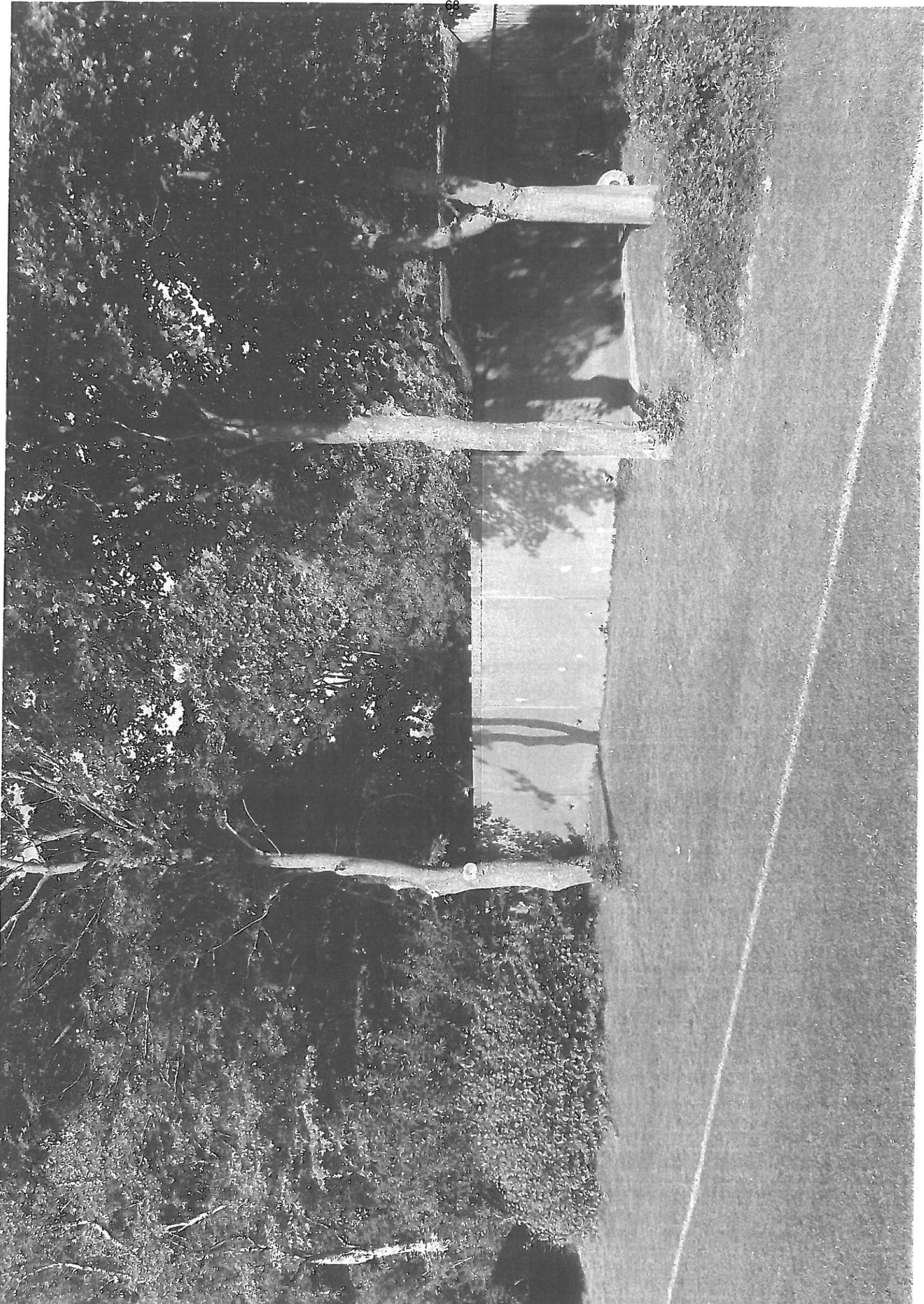
Menge	Einh.	Text	EP	€
		Aufstockung der Garagendächer Sportplatz Wiefelstede sh. Anliegendes Angebot Fa. Zimmerei Eckhard Lück Angebotsnummer: 401727		11.846,15 €
			Netto	11.846,15 €
			MwSt 19 %	2.250,77 €
			Brutto	14.096,92 €
			+ Einweichelarbeiten	403,08 €
				<u>14.500,00 €</u>
				YL



kein amtlicher Liegenschaftsauszug	
Gemeinde Wiefelstede	
Bearbeiter: Christian Schröder	Datum: 18.09.2015
Maßstab: 1 : 1.000	

Quelle: Auszug aus dem Geobasisdaten der Niedersächsischen Vermessungs- und Katasterverwaltung © 2014







Beratungsvorlage

Vorlagen-Nr.: B/0440/2015

Angelegenheit / Tagesordnungspunkt

Sportplatz Spohle

hier: Herstellung einer Ringleitung für die Bewässerung

Beratungsfolge:	Sitzung am:	
Straßen- und Verkehrsausschuss	13.10.2015	öffentlich
Verwaltungsausschuss	02.11.2015	nicht öffentlich

Situationsbericht / Bisherige Beratung:

Der TuS Spohle e.V. hat mit seinem Antrag vom 08.08.2014 eine Ringleitung zur besseren Instandhaltung des Sportplatzes für das Jahr 2016 beantragt.

Gemäß Beschlussvorschlag des Sport- und Kulturausschusses vom 18.11.2014 wurde die Verwaltung damit beauftragt weitreichende Informationen zu der beantragten Ringleitung einzuholen.

Der Fachdienst Straßen, Wege, Plätze hat daraufhin in 2015 ein Angebot der Fa. Klarmann Bewässerungstechnik GmbH zum Bau der beantragten Ringleitung eingeholt.

In dem Angebot ist angegeben, dass die Verlegung der Ringleitung in einem „offenen Graben“ erfolgt. Das soll heißen, dass vor Beginn der Verlegung ein Graben um das Spielfeld zu erstellen ist, indem die o.g. Firma die Leitung verlegen kann.

Der TuS Spohle hat sich bereit erklärt diesen Graben in eigener Leistung zu erstellen.

Die Miete für den notwendigen Bagger sei jedoch von der Gemeinde Wiefelstede zu tragen.

Angeschlossen werden soll diese Leitung dann an dem Feuerwehrtiefbrunnen, der sich bei der neuen Hütte befindet.

Die Kosten für den Bau einer Ringleitung mit einer Länge von ca. 350 m betragen lt. Kostenschätzung des Fachdienstes Straßen, Wege, Plätze vom 06.08.2015 rd. 8.500,00 €.

Finanzierung:

Die Einplanung der Haushaltsmittel, für den Bau einer Ringleitung auf dem Sportplatz in

71

Spohle in Höhe von 8.500,00 €, ist im Rahmen der Mittelanmeldungen zum Haushalt 2016 im Finanzhaushalt eingeplant worden unter:

Inv.-Nr.:	16.0004	Ringleitung Sportplatz Spohle
Kostenstelle:	30417	Sportplatz Spohle
Kostenträger	111602	Bau u. Unterhaltung von Sportplätzen
Bilanz. Zugangskonto:	0242002	Zugänge Geb. u. Aufb. Sportplätze
FR-Konto:	7872000	Tiefbaumaßnahmen

Abschreibung:

Herstellungskosten (2016) 8.500,00 € 35 Jahre (2,9 %) 246,50 jährlich

Sonderabschreibung:

Entfällt.

Unterhaltungskosten:

Zusätzliche Unterhaltungskosten 100,00 € jährlich.

Vorschlag / Empfehlung:

Der Verwaltungsausschuss beauftragt die Verwaltung, in 2016 den Bau einer Ringleitung auf dem Sportplatz in Spohle mit einem Kostenvolumen in Höhe von rd. 8.500,00 € durchzuführen.

Anlagen:

B-0440-2015 Angebot der Fa. Klarmann vom 06.08.2015
B-0440-2015 Antrag des TuS Spohle vom 08.08.2014
B-0440-2015 Kostenschätzung des FD Straßen, Wege, Plätze vom 06.08.2015
B-0440-2015 Übersichtsplan

Herrn BM Pieper o.V.i.A. mit der Bitte um Kenntnisnahme / Einvernehmen

Gleichstellungsbeauftragte (zusammen mit der Einladung)

Sachbearbeiter/in

Fachdienstleiter

Fachbereichsleiter

Klarmann

Bewässerungstechnik

GmbH

www.klarmann-lindern.de

mayer Kundencenter Nord

GRUNDFOS 

Klarmann Bewässerungstechnik GmbH - Westersteder Str. 89 - 26655 Westerstede

TuS Spohle
Frank Sligter
Wiefelsteder Straße 11

26215 Wiefelstede - Spohle

Angebot

Belegnummer	2015-00030563
Datum	06.08.2015
Kundennummer	D11111

Bitte bei allen Rückfragen angeben !

Bezug Ihr Beleg	Unsere UStIDNr DE245613279 Ihre UStIDNr	Bearbeiter	Reiner Brunßen
--------------------	--	------------	----------------

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir danken für Ihre Anfrage und das uns entgegengebrachte Vertrauen. Ihren Wünschen entsprechend haben wir das nachfolgende Angebot ausgearbeitet, für das folgende Rahmenbedingungen gelten:

Preisstellung: netto, zzgl. gesetzl. MwSt ab Werk
Preisbindung: freibleibend
Zahlung: gem. unserer Verkaufs- & Lieferbedingungen
Gültigkeit des Angebots: 4 Wochen

Diesem Angebot liegen unsere Verkaufs- & Lieferbedingungen zugrunde. Es ist zu beachten, daß die gesetzl. MwSt in den Preisen nicht enthalten ist.

Für weitere Unterlagen rufen Sie uns bitte an, wir freuen uns, wenn Ihnen unser Angebot zusagt und verbleiben

mit freundlichen Grüßen

i.A. Reiner Brunßen

Klarmann Bewässerungstechnik GmbH
Westersteder Str. 89
26655 Westerstede-Lindern
Tel.: 04409/9717-36
Fax: 04409/9717-33
Mobil: 0160/7086491
e-mail: rbrunssen@klarmann-lindern.de

Pos	Artikelnr.	Bezeichnung	Menge ME	Einzelpreis	Gesamtpreis
-----	------------	-------------	----------	-------------	-------------

Übertrag

Westersteder Str. 89
26655 Westerstede - Lindern
Telefon (0 44 09) 97 17 - 0
Telefax (0 44 09) 97 17 - 17
e-mail info@klarmann-lindern.de

Geschäftsführer: Dirk Klarmann
Amtsgericht Oldenburg HRB 200298
Ust-IdNr. DE 245613279
Steuernummer 69/205/07831

Oldb. Landesbank, Westerstede
BLZ 280 200 50
Kto.-Nr. 790 21580 00
IBAN DE11 2802 0050 7902 1580 00
BIC OLBODEH2XXX

Landessparkasse zu Oldb., Westerstede
BLZ 280 501 00
Kto.-Nr. 126 14 29
IBAN DE06 2805 0100 0001 2614 29
BIC BRIADE21LZO

Klarmann

Bewässerungstechnik GmbH

www.klarmann-lindern.de

 mayer Kundencenter Nord **GRUNDFOS**

Angebot 2015-00030563 Seite 2 von 2

Pos.	Artikelnr.	Bezeichnung	Menge ME	Einzelpreis	Gesamtpreis
1	BE999	Ringleitung aus PE- Rohr 75 x 6,8 DN 65 ca. 350 Meter PE- Druckrohr DN 65 / PN 12,5 mit den erforderlichen Fittingen	1,00 ME ✓	4.050,00 ✓	4.050,00 ✓
2	BE999	Anschlußhydranten mit Kugelventil Anschlußhydranten für das PE- Rohr DN 65 mit Kugelventil und Storz C- Kupplung	6,00 ME ✓	105,00 ✓	630,00 ✓
3	BE999	Montage und Fahrtkosten ca. Verlegen der Ringleitung in <u>offenen Graben</u> , Montage der Anschlußhydranten	1,00 ME ✓	1.300,00 ✓	1.300,00 ✓

Die Erstellung der Verbindung zur bauseitigen Pumpenanlage wird nach Aufmaß und Montageaufwand abgerechnet.

Lieferzeit: ca. 3 Wochen

Abrechnung erfolgt nach Aufmaß und Montageaufwand

Bei Rückfragen stehe ich Ihnen unter Tel. 04409 / 9717-36 oder 0160 / 7086491 gerne zur Verfügung

Mit freundlichen Grüßen i.A. Reiner Brunßen

Zwischensumme EUR	5.980,00 ✓
zgl. MwSt. mit Steuercode 4 19,00 % von	5.980,00 1.136,20 ✓
Endsumme EUR	7.116,20 ✓

Es gelten ausschließlich unsere umseitigen Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Sie hängen in unseren Geschäftsräumen aus und können Ihnen auf Wunsch zugeschickt werden. Die Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung unser Eigentum.

Zahlungsvereinbarungen:

14 Tage ohne Abzug 7.116,20 EUR

Graben wird durch den TWS Gröbke erstellt.

Fachtechnisch richtig
und festgestellt
auf... 7.116,20... Euro
~~Freist. liegt vor~~
abgeschlossen 15.09.15

Westersteder Str. 89
26655 Westerstede - Lindern
Telefon (0 44 09) 97 17 - 0
Telefax (0 44 09) 97 17 - 17
e-mail info@klarmann-lindern.de

Geschäftsführer: Dirk Klarmann
Amtsgericht Oldenburg HRB 200298
Ust-IdNr. DE 245613279
Steuernummer 69/205/07831

Oldb. Landesbank, Westerstede
BLZ 280 200 50
Kto.-Nr. 790 21580 00
IBAN DE11 2802 0050 7902 1580 00
BIC OLBODEH2XXX

Landessparkasse zu Oldb., Westerstede
BLZ 280 501 00
Kto.-Nr. 126 14 29
IBAN DE06 2805 0100 0001 2614 29
BIC BRLADE21LZO

-56-



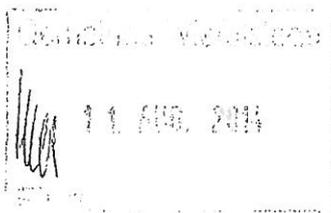
TURN- UND SPORTVEREIN SPOHLE E.V.

gegründet 1969

TuS Spohle * Frank Sligter * Spohler Weg 1 * 26215 Dringenburg

An den
Gemeinderat
der Gemeinde Wiefelstede
über den Bürgermeister

26215 Wiefelstede



Absender:
Frank Sligter
sligter@web.de
1. Vorsitzender
Spohler Weg 1
26215 Dringenburg

Tel. 04458-1548
Mobil 0171-1950971

1.) BGM PA
2.) OFB III et. St.
12.08.

Spohle, den 8. August 2014

Antrag auf eine Ringleitung für die Sportplatzbewässerung

Sehr geehrter Herr Pieper, sehr geehrte Damen und Herren,

für die bessere Instandhaltung unseres Sportplatzes, benötigen wir Wasseranschlüsse rund um den Sportplatz. Dafür bräuchten wir eine Ringleitung.

Begründung:

Unsere Wasserentnahmestelle (Feuerwehrtiefenbrunnen) liegt bei der neuen Hütten. Dadurch müssen wir ca. 8 Schläuche (C-Feuerweherschläuche) auslegen. Diese machen ein bespielen oder mähen (durch den Bauhof) des Platzes unmöglich. Mit der Ringleitung hätten wir nur einen Schlauch direkt am Sprenger.

Hiermit beantragen wir eine Übernahme der Materialkosten durch die Gemeinde.

Das Verlegung der Ringleitung würden wir in Eigenleistung übernehmen.

Wir bitten um Kenntnisnahme und Prüfung.

Vielen Dank im Voraus.

Mit freundlichen Grüßen
Frank Sligter

1. Vorsitzender TuS Spohle e.V.

BV: Ringleitung Sportplatz Spohle

Errichtung einer Ringleitung auf dem Sportplatz Spohle
Erdarbeiten, Leitungsarbeiten

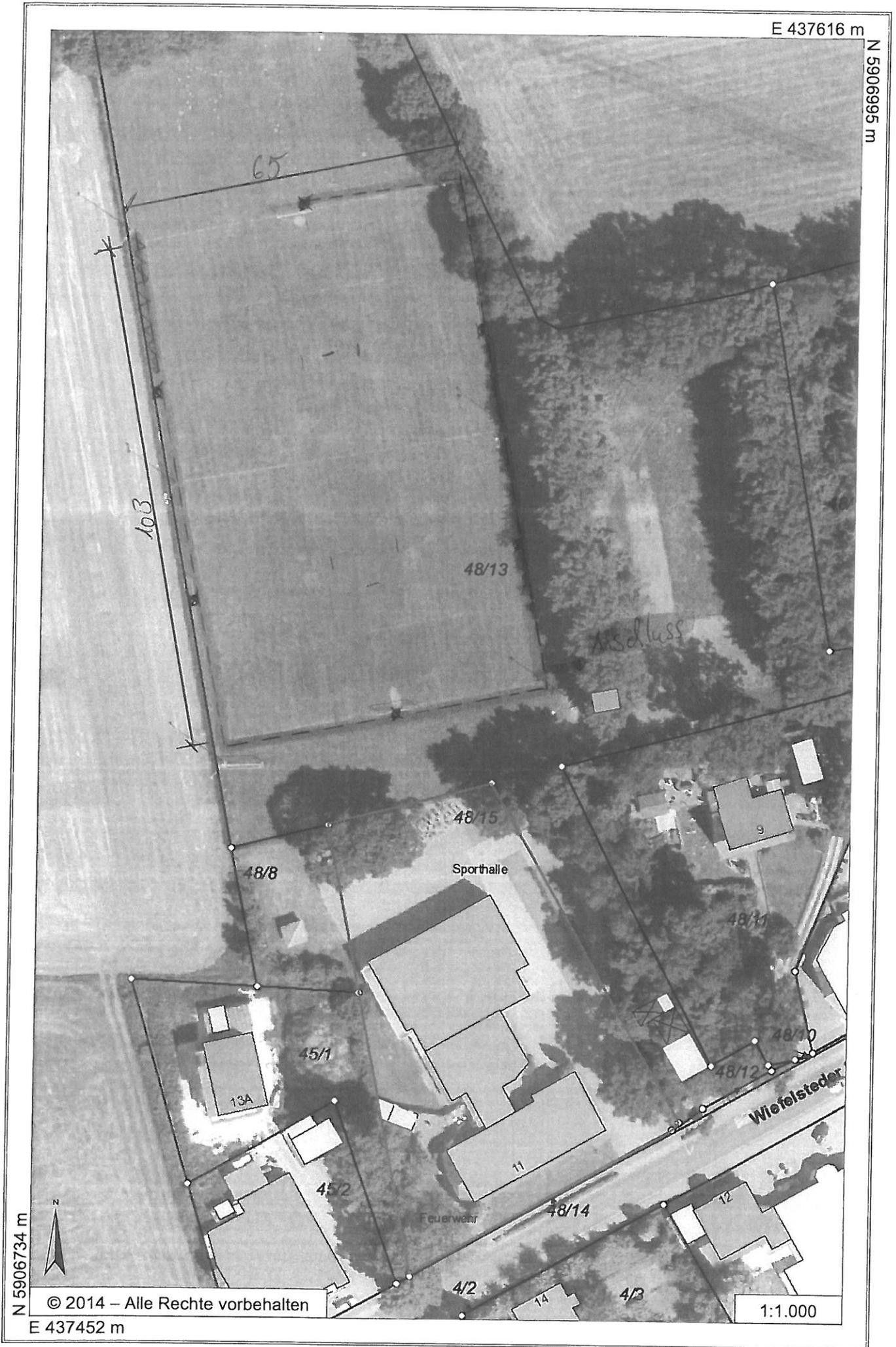


Bauherr: Gemeinde Wiefelstede
Kirchstraße 1
26215 Wiefelstede

Kostenschätzung

Stand: 06.08.2015

Menge	Einh.	Text	EP	€
		Leitungsarbeiten sh. Anliegendes Angebot Firma Klarmann Angebotsnummer 2015-00030563		5.980,00 €
			Netto	5.980,00 €
			MwSt 19 %	1.136,20 €
			Brutto	7.116,20 €
		+ Graben stellen		600,00 €
		+ Anschluss an Pumpe		200,00 €
		+ Umkehrschleifen		583,80 €
				<u>8.500,00 €</u>
				<i>PL</i>



Beratungsvorlage

Vorlagen-Nr.: B/0441/2015

Angelegenheit / Tagesordnungspunkt

Sanierung der Zaunanlage beim Regenrückhaltebecken Dompfaffweg in Metjendorf

Beratungsfolge:	Sitzung am:	
Straßen- und Verkehrsausschuss	13.10.2015	öffentlich
Verwaltungsausschuss	02.11.2015	nicht öffentlich

Situationsbericht / Bisherige Beratung:

Nach Begutachtung des Bauhofes und dem Fachdienst Straßen, Wege, Plätze wurde festgestellt, dass der bisherige Maschendrahtzaun um das Regenrückhaltebecken am Dompfaffweg auf einer Länge von ca. 75 m abgängig ist und ausgetauscht werden sollte.

Um eine möglichst lange Lebensdauer des Zaunes zu erreichen, würde es sich anbieten einen wesentlich stabileren Doppelstab-Gittermattenzaun zu verwenden.

Die Kosten für die Sanierung der Zaunanlage als Doppelstab-Gittermattenzaun (moosgrün) in einer Länge von rd. 75 m betragen lt. Kostenschätzung des Fachdienstes Straßen, Wege, Plätze vom 02.09.2015 rd. 5.000,00 €.

Finanzierung:

Die Einplanung der Haushaltsmittel, für die Sanierung der Zaunanlage des Regenrückhaltebeckens am Dompfaffweg in Metjendorf, ist im Rahmen der Mittelanmeldungen zum Haushalt 2016 im Finanzhaushalt erfolgt unter:

Inv.-Nr.:	16.0008	Zaunanlage RRB Dompfaffweg
Kostenstelle:	30400	Straßen, Wege, Plätze
Kostenträger:	552101	Regenrückhaltebecken
Bilanz. Zugangskonto:	0342012	Zugänge RRB bauliche Anlagen usw.
FR-Konto:	7872000	Tiefbaumaßnahmen

Abschreibung:

Herstellungskosten (2016) 5.000,00 € 25 Jahre (4 %) 200,00 € jährlich

Sonderabschreibung:

Entfällt.

Unterhaltungskosten:

Keine.

Vorschlag / Empfehlung:

Der Verwaltungsausschuss beauftragt die Verwaltung, in 2016 die Sanierung der Zaunanlage des Regenrückhaltebeckens am Dompfaffweg in Metjendorf mit einem Kostenvolumen von rd. 5.000,00 € durchzuführen.

Anlagen:

B0441-2015 Kostenschätzung des FD Straßen, Wege, Plätze vom 02.09.2015
B0441-2015 Übersichtsplan

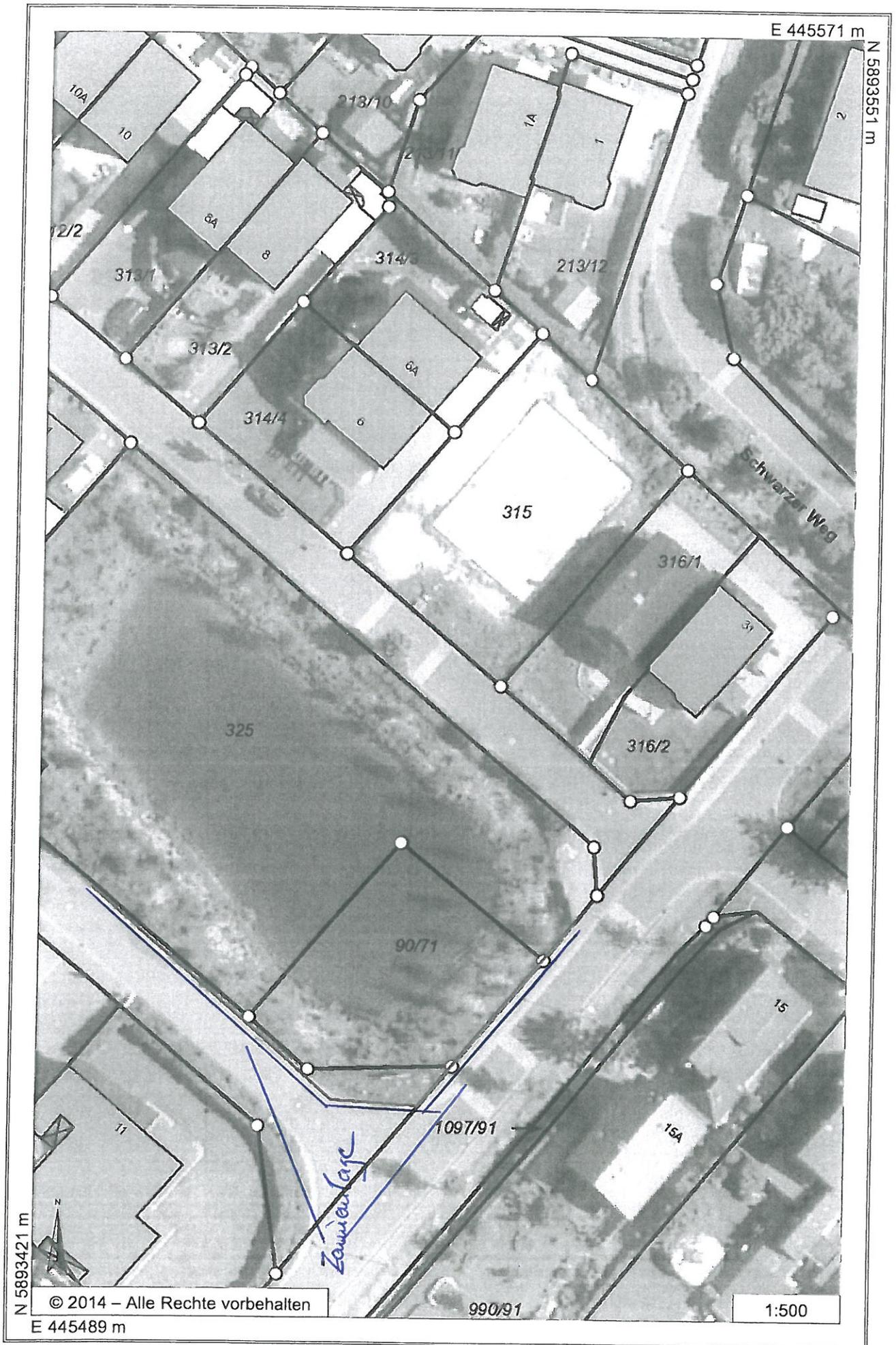
Herrn BM Pieper o.V.i.A. mit der Bitte um Kenntnisnahme / Einvernehmen

Gleichstellungsbeauftragte (zusammen mit der Einladung)

Sachbearbeiter/in

Fachdienstleiter

Fachbereichsleiter



Beratungsvorlage

Vorlagen-Nr.: B/0444/2015

Angelegenheit / Tagesordnungspunkt

Neuanschaffung von Spielgeräten für Spielplätze in 2016

Beratungsfolge:	Sitzung am:	
Straßen- und Verkehrsausschuss	13.10.2015	öffentlich
Verwaltungsausschuss	02.11.2015	nicht öffentlich

Situationsbericht / Bisherige Beratung:

Für das Haushaltsjahr 2016 wurde vom Fachdienst Straßen, Wege, Plätze der Vorschlag unterbreitet, die zukünftige Neubeschaffung von Spielgeräten auf die Verwendung von Recycling-Kunststoff auszurichten (sh. anl. Vermerk)

Geplant ist die Beschaffung von 2 Spielkombinationsgeräten. Jeweils eines auf dem Spielplatz „Am Elisabethstein“ in Heidkamp und auf dem Spielplatz „Wiesenweg“ in Bokel. Ebenso soll eine Doppelschaukel für den Spielplatz „Georg-Bruns-Ring“ in Metjendorf beschafft werden, sowie 2 Parkbänke für den Spielplatz „Büsing-Siedlung“ in Heidkamp und 3 Parktische, jeweils einer auf dem Spielplatz „Büsing-Siedlung in Heidkamp, Spielplatz „Federgrasweg“ in Metjendorf und Spielplatz „Im Winkel“ in Spohle. All diese Beschaffungen sollen als Austausch für abgängige Spielgeräte u. Sitzmöglichkeiten dienen.

Finanzierung:

Die Einplanung der Haushaltsmittel, für die Neuanschaffung von Spielgeräten auf Spielplätzen der Gemeinde Wiefelstede, ist im Rahmen der Mittelanmeldungen zum Haushalt 2016 in Höhe von 23.000,00 € im Finanzhaushalt erfolgt unter:

Inv.-Nr.:	11.0011	Spielplätze Pauschal
Kostenstelle:	30400	Straßen, Wege, Plätze
Kostenträger:	366201	Spielplätze, Skateranlagen usw.
Bilanz. Zugangskonto:	0721002 / 0750002	Zugänge Spielgeräte / Zugänge Sammel- posten
FR-Konto:	7831110	Ausz. f. d. Erwerb v. VermGG. ü. 1.000 €
	7831200	Ausz. f. d. Erwerb v. VermGG. ü. 150 bis 1.000 €

Abschreibung:

Anschaffungskosten Spielgeräte (2016) 20.000,00 € 10 Jahre (10 %) 2000,00 € jährlich

Anschaffungskosten Sammelposten (2016) 3.000,00 € 5 Jahre 600,00 € jährlich

Sonderabschreibung:

Entfällt.

Unterhaltungskosten:

Keine.

Vorschlag / Empfehlung:

Der Verwaltungsausschuss beauftragt die Verwaltung, in 2016 die Neubeschaffung von Spielgeräten für Spielplätze in der Gemeinde Wiefelstede mit einem Kostenvolumen von rd. 23.000,00 € durchzuführen.

Anlagen:

B-0444-2015 Vermerk des FD Straßen, Wege, Plätze vom 21.09.2015

Herrn BM Pieper o.V.i.A. mit der Bitte um Kenntnisnahme / Einvernehmen

Gleichstellungsbeauftragte (zusammen mit der Einladung)

Sachbearbeiter/in

Fachdienstleiter

Fachbereichsleiter

Vermerk

zur zukünftigen Anschaffung von Spielgeräten auf den Spielplätzen der Gemeinde Wiefelstede

1. Nach Beratung zwischen FBL Bauen und Planen Herr Siemen, Bauhofmitarbeiter und qualifizierter Spielplatzprüfer nach DIN SPEC 79161 Herr Bruns und dem Unterzeichnenden wird vorgeschlagen, die zukünftige Beschaffung von Spielgeräten auf Spielplätzen der Gemeinde Wiefelstede auf die Verwendung von Recycling-Kunststoff auszurichten.

Der Recycling Kunststoff empfiehlt sich durch folgende Argumente:

- viel wartungsbeständiger gegenüber anderen Materialien
- sehr witterungsbeständig
- feuchtigkeitsabweisend
- reißfest und farbecht
- leicht zu reinigen
- splitterfrei
- nahezu unbegrenzt haltbar
- extrem lange Nutzungsdauer
- amortisiert sich schon in kürzester Zeit

Es sind auch ähnlich gute Materialien für den Bau von Spielgeräten geeignet wie z.B. Edelstahl oder Robinienholz.

Bei der Verwendung von Edelstahl ist jedoch abzuwägen, wie ein Kinderspielplatz gestaltet werden soll.

Aus Sicht des Unterzeichnenden sollte ein Kinderspielplatz in bunten freundlichen Farben und nicht aus Stahl im „Großküchenformat“ gestaltet werden.

Bei der Verwendung von Robinienholz muss das Holz vorab gestrichen, imprägniert oder lackiert werden, was, durch den Einsatz von Chemikalien, wieder zu Lasten der Natur geht. Ebenfalls muss bei diesem Material häufig auf Schimmelbildung oder Absplitterungen kontrolliert werden.

Aus Sicht des Unterzeichnenden sollte die Gemeinde Wiefelstede hier als Vorbild fungieren und wirtschaftlich mit den noch vorhandenen Ressourcen umgehen, um diese zu schonen.

Das Produkt Recycling-Kunststoff zeichnet sich eben dadurch aus, dass es die Deponien entlastet, da der Inhalt des „Gelben Sack“ zu 100 % als Rohstoff genutzt wird.

Ebenso sind für diese Produkte keine Imprägnierungen, Farbstoffe oder Lacke notwendig. Die Natur bleibt somit unberührt.

Preislich gesehen ist der Recycling-Kunststoff etwas höher angesiedelt, als die bisher beschafften Spielgeräte aus Holz bzw. normalem Kunststoff, was sich aber durch die o. g. Argumente wieder bezahlt macht.

Sehr gute Erfahrungen hat die Gemeinde Wiefelstede mit diesem Material im Bereich der „Straßenleitpfosten“ und mit der Ausstattung des Spielplatzes „Emslandstraße“ gemacht.

Die Straßenleitpfosten wurden bisher aus Lerche gefertigt, die nach einigen Jahren schon abgängig waren. Durch die Umstellung auf Recycling-Leitpfosten hat die Gemeinde Wiefelstede auch hier, wie vorab beschrieben, eine höhere Nutzungsdauer geschaffen (sh. Anlage).

Auf dem Spielplatz „Emslandstraße“ wurde im Jahr 2013 ein Kombinationsspielgerät aus dem besagten Material angeschafft, das ebenso die vorab genannten Argumente widerspiegelt. Nach Angaben von Herrn Bruns sind bei den turnusmäßigen Kontrollen der Spielgeräte keinerlei Beschädigungen festgestellt worden (sh. Anlage).

Für das Haushaltsjahr 2016 wurden, aus den vorab genannten Argumenten, vom Fachdienst Straßen, Wege, Plätze, Haushaltsmittel in Höhe von 23.000,00 € für die Beschaffung von Spielgeräten, Bänken und Tischen aus recyceltem Kunststoff eingeplant.

mit
Montage

}	Diese 23.000,00 € beinhalten	2 Spielkombinationstürme + Montage	~ 16.000,00 €
		1 Doppelschaukel + Montage	~ 2.500,00 €
		3 Parktische	~ 2.000,00 €
		2 Parkbänke	~ 1.000,00 €

Um einmal aufzuzeigen, was für ein Kostenaufwand für die Erneuerung der Spielgeräte aus anderen Materialien entstehen würde, folgt eine grob kalkulierte Aufstellung der anderen Materialien.

ohne
Montage

Holz in Verbindung mit normalem Kunststoff und Edelstahl

}	2 Spielkombinationstürme	~ 11.600,00 €
	1 Doppelschaukel aus Stahl (feuerverzinkt)	~ 1.400,00 €
	3 Parktische (Stahl, feuerverzinkt)	~ 1.700,00 €
	2 Parkbänke (Stahl, feuerverzinkt)	~ 2.600,00 €
		~ <u>17.300,00 €</u>

ohne
Montage

Robinienholz

}	2 Spielkombinationstürme	~ 10.700,00 €
	1 Doppelschaukel aus Stahl (feuerverzinkt)	~ 2.000,00 €
	3 Parktische (Stahl, feuerverzinkt)	~ 2.200,00 €
	2 Parkbänke (Stahl, feuerverzinkt)	~ 1.100,00 €
		~ <u>16.000,00 €</u>

Es sind hier jedoch noch keine Kosten für die Montage mit einberechnet worden, die entweder noch durch den Bauhof oder einer Firma fachgerecht erfolgen müsste.


Schröder

2. Herrn Bruns m. d. B. um Kenntnisnahme *Fr. Bruns*
3. FBL III Herr Siemen m. d. B. um Kenntnisnahme *Siemen*
4. Herr Bürgermeister Pieper m. d. B. um Kenntnisnahme u. Zustimmung *Pieper*
5. z. V.





Beratungsvorlage

Vorlagen-Nr.: B/0425/2015

Angelegenheit / Tagesordnungspunkt

Grundsanierung der Aschenbahnen auf den Sportplätzen in Metjendorf und Wiefelstede

Beratungsfolge:	Sitzung am:	
Straßen- und Verkehrsausschuss	13.10.2015	öffentlich
Verwaltungsausschuss	02.11.2015	nicht öffentlich

Situationsbericht / Bisherige Beratung:

Nach Begutachtung des Bauhofes und der Fachfirma Sommerfeld AG wurde festgestellt, dass die Aschenbahnen auf beiden Sportplätzen grundsaniierungsbedürftig sind.

Die Kosten für die Grundsanierung der Aschenbahn in Metjendorf betragen lt. Kostenschätzung des Fachdienstes Straßen, Wege, Plätze vom 07.08.2015 rd. 18.000,00 €.

Die Kosten für die Grundsanierung der Aschenbahn in Wiefelstede betragen lt. Kostenschätzung des Fachdienstes Straßen, Wege, Plätze vom 07.08.2015 rd. 49.000,00 €.

Auf Grund der hohen Kosten wird von Seiten des Fachdienstes Straßen, Wege, Plätze der Vorschlag unterbreitet, die Maßnahmen in verschiedenen Haushaltsjahren durchzuführen. So wäre der Vorschlag die Grundsanierung der Aschenbahn auf dem Sportplatz in Metjendorf im Jahr 2016 durchzuführen und die Grundsanierung der Aschenbahn auf dem Sportplatz in Wiefelstede durchzuführen.

Finanzierung:

Die Einplanung der Haushaltsmittel für die Sanierung der Aschenbahn in Metjendorf in Höhe von 18.000,00 ist im Rahmen der Mittelanmeldungen zum Haushalt 2016 im Ergebnishaushalt erfolgt unter:

Kostenstelle:	30411	Sportplätze Metjendorf
Kostenträger:	111602	Unterhaltung und Bewirtschaftung von Sportplätzen
Sachkonto:	4212000	Unterhaltung des sonst. unbewegl. Vermögens

89

In der Fortschreibung des Ergebnishaushaltes für die Jahre 2017 – 2019 wurde für 2018 der Betrag in Höhe von 49.000,00 € für die Sanierung der Aschenbahn in Wiefelstede berücksichtigt.

Vorschlag / Empfehlung:

Der Verwaltungsausschuss beauftragt die Verwaltung, in 2016 die Grundsanierung der Aschenbahn auf dem Sportplatz in Metjendorf mit einem Kostenvolumen in Höhe von rd. 18.000,00 € und unter der Voraussetzung der Finanzierbarkeit in 2018 die Grundsanierung der Aschenbahn in Wiefelstede mit einem Kostenvolumen von rd. 49.000,00 € durchzuführen.

Anlagen:

B-0425-2015 Kostenschätzung Sanierung Aschenbahn Metjendorf
B-0425-2015 Kostenschätzung Sanierung Aschenbahn Wiefelstede
B-0425-2015 Übersichtsplan Aschenbahn Metjendorf
B-0425-2015 Übersichtsplan Aschenbahn Wiefelstede

Herrn BM Pieper o.V.i.A. mit der Bitte um Kenntnisnahme / Einvernehmen

Gleichstellungsbeauftragte (zusammen mit der Einladung)

Sachbearbeiter/in

Fachdienstleiter

Fachbereichsleiter

BV: Laufbahnsanierung Sportplatz Metjendorf



Bauherr: Gemeinde Wiefelstede
Kirchstraße 1
26215 Wiefelstede

Kostenschätzung

Stand: 07.08.2015

Menge	Einh.	Text	EP	€
		Laufbahnsanierung Sportplatz Metjendorf sh. Anliegendes Angebot Fa. Sommerfeld Angebotsnummer AA150499		14.660,00 €
			Netto	14.660,00 €
			MwSt 19 %	2.785,40 €
			Brutto	17.445,40 €
			+ unvorhergesehen	554,60
				<u>18.000,00</u>
				<i>JK</i>

BV: Laufbahnsanierung Sportplatz Wiefelstede



Bauherr: Gemeinde Wiefelstede
Kirchstraße 1
26215 Wiefelstede

Kostenschätzung

Stand: 07.08.2015

Menge	Einh.	Text	EP	€
		Laufbahnsanierung Sportplatz Wiefelstede sh. Anliegendes Angebot Fa. Sommerfeld Angebotsnummer AA150500		40.637,29 €
			Netto	40.637,29 €
			MwSt 19 %	7.721,09 €
			Brutto	48.358,38 €
			+ Umsatzsteuer	641,62 €
				<u>49.000,00 €</u>
				JK

30425... 13272000





Beratungsvorlage

Vorlagen-Nr.: B/0443/2015

Angelegenheit / Tagesordnungspunkt

**Verbindungsstraße "Gartenstraße"/ "Thienkamp",
hier: Antrag des Arbeitskreises "Sicherer Schulweg" auf Sperrung der Straße für den
KfZ-Verkehr**

Beratungsfolge: Straßen- und Verkehrsausschuss	Sitzung am: 13.10.2015	öffentlich
--	----------------------------------	------------

Situationsbericht / Bisherige Beratung:

Seit 2014 finden zwischen der Gemeinde Wiefelstede und dem Arbeitskreis „Sicherer Schulweg“ regelmäßige Gespräche statt, um Dinge zu besprechen, die die Schulwege in der Gemeinde Wiefelstede betreffen (Verkehrsschilder, Beleuchtungen, usw.). Ziel dieser Gespräche ist es, die Schulwege sicher zu gestalten.

Im Rahmen des Gespräches 2015 wurde seitens des Arbeitskreises „Sicherer Schulweg“ der Antrag gestellt, dass die Verbindungsstraße „Gartenstraße“/„Thienkamp“ für den Kfz-Verkehr gesperrt wird. Hier sehen die Eltern ein hohes Unfallpotential (s. beigefügter Antrag). Da auch in den vergangenen Jahren bereits Hinweise von Eltern, vom Kindergarten Thienkamp und von Anliegern bei der Verwaltung vorgebracht wurden, dass hier ein Gefahrenpunkt ist, wurde die verkehrliche Regelung bereits mehrfach mit der Straßenverkehrsbehörde des Landkreises Ammerland und der Polizei vor Ort begutachtet. Es konnte bei diesen Ortsterminen festgestellt werden, dass alle Verkehrsteilnehmer auf einander Rücksicht nehmen müssen, aber ein Gefahrenpunkt konnte nicht erkannt werden. Somit wurde hier bisher kein Handlungsbedarf gesehen.

Sofern die Verbindungsstraße für den Kfz-Verkehr gesperrt wird, müssten die Fahrzeuge alle über den „Wemkendorfer Weg“ fahren. Somit würde sich evtl. ein Gefahrenpunkt verlagern. Derzeit ist die Verbindungsstraße als Gemeindestraße „Thienkamp“ gewidmet.

Finanzierung:

Vorschlag / Empfehlung:

s. Beratungsergebnis

Anlagen:

B-0433-2015 Sperrung Verbindungsstraße (Lageplan und Antrag)

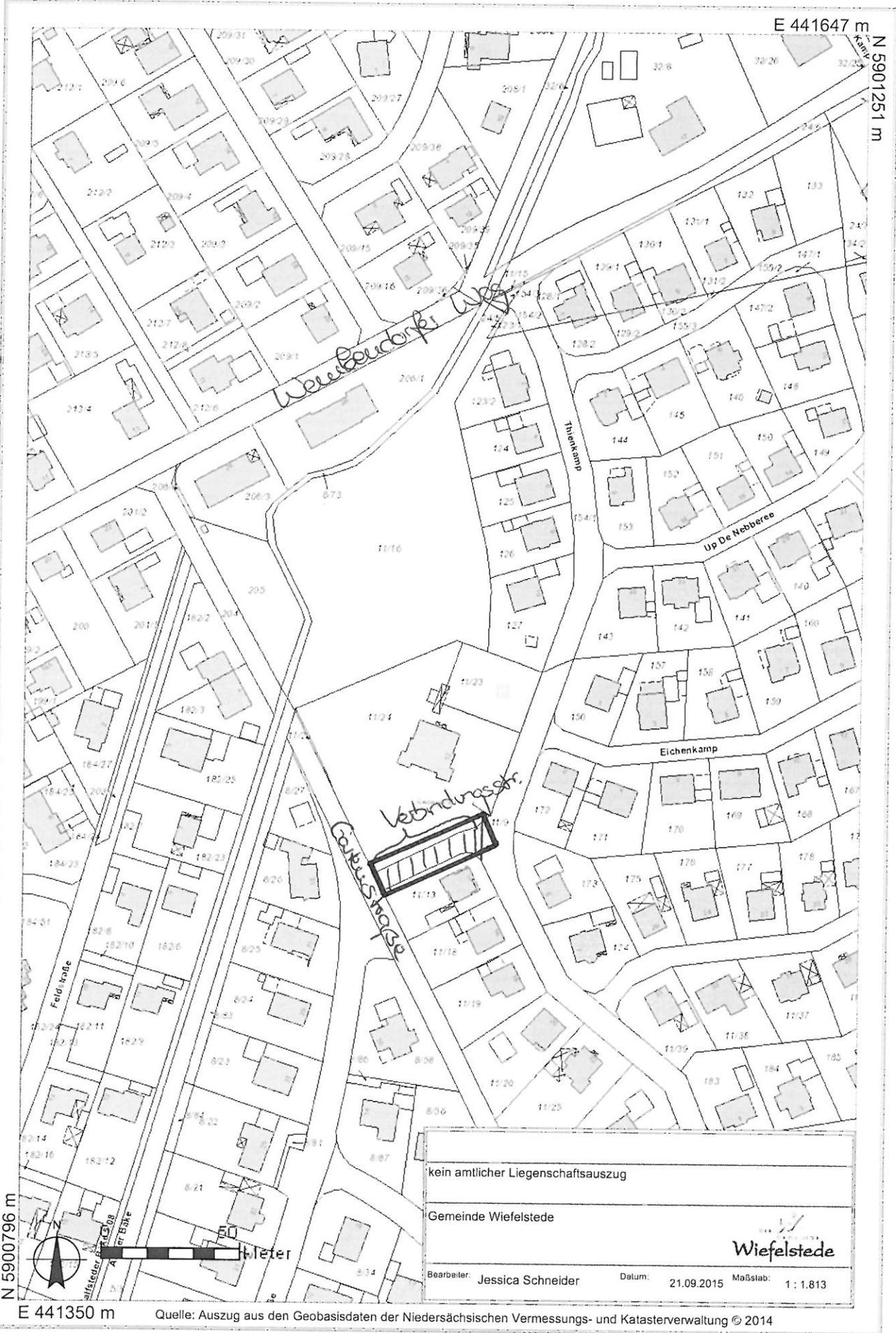
Herrn BM Pieper o.V.i.A. mit der Bitte um Kenntnisnahme / Einvernehmen

Gleichstellungsbeauftragte (zusammen mit der Einladung)⁹⁵

Jessica Schneider
Sachbearbeiter/in

Bernd Quathamer
Fachdienstleiter

Hans-Günter Siemen
Fachbereichsleiter



Grundschule Wiefelstede, Am Breeden 13

Arbeitskreis „Sicherer Schulweg“



Ansprechpartnerin: Dana Neumann, Bäkekamp 26, Telefon 96 18 40, E-Mail dana-nb@gmx.de

1. Juni 2015

Gemeinde Wiefelstede
Bürgermeister Jörg Pieper
Kirchstraße 1
26215 Wiefelstede



FBL III 01.06.15
D. Brung b. Termin
abstimmen.

Original FD 30200 / JP
III-DeV.
de

Bitte um einen Gesprächstermin

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Pieper,

zunächst einmal recht herzlichen Dank für Ihre Bemühungen hinsichtlich der Prüfung eines weiteren Fußgängerüberweges an der Straße „Am Breeden“ - auch wenn mit einem eher für uns nicht allzu erfreulichem Ergebnis.

Wie im letzten Jahr möchten wir vom Arbeitskreis „Sicherer Schulweg“ der Grundschule Wiefelstede auch in diesem Jahr gerne wieder mit Ihnen ins Gespräch kommen und die Dinge mit Ihnen persönlich besprechen, die uns immer noch bewegen aber auch gerne reflektieren, was wir bisher, teils auch dank Ihrer Unterstützung, erreicht haben.

Natürlich interessieren uns auch besonders die weiteren baulichen Maßnahmen der Gemeindeverwaltung, die in diesem Jahr geplant sind (s. Ihr Schreiben vom 31. Juli 2014).

Auch wir haben weiter an unserem Ideenkonzept gearbeitet, welches Ihnen seit unserem letzten Gespräch vorliegt. Über diese neuen Überlegungen wollen wir Sie ebenfalls gerne informieren.

Zur besseren Vorbereitung an dieser Stelle hier bereits ein kurzer Abriss zweier Dinge, die uns besonders am Herzen liegen:

1.) Fußgängerüberweg Höhe Lehrerparkplatz

Hier stellt sich die Problematik wie beim Fußgängerüberweg Kirchstraße dar. Es bildet sich bei häufigen Niederschlägen eine große Wasserfläche, sodass die Schulkinder trockenen Fußes den Überweg zielgerichtet nicht queren können. Teilweise ist auch das angrenzende Privatgelände betroffen. Hier wäre es schön, wenn auch diese Regenmulde beseitigt werden könnte.

2.) **Verbindungsstraße An der Bäke/Thienkamp (ehemalige Baustraße)**

Unsere Idee ist es, diese Verbindungsstraße bzw. ehemalige Baustraße für den KfZ-Verkehr mittels Poller o. ä. zu sperren, sodass diese Fläche nur noch von Fußgängern, Radfahrern oder evt. vom Kindergarten Thienkamp für besondere Veranstaltungen genutzt werden kann. Diese Maßnahme würde diesen Gefahrenpunkt für alle Verkehrsteilnehmer - aber insbesondere für Kinder auf ihrem Schulweg - aus unserer Sicht immens entschärfen. Die ständige Vorfahrdiskussion (rechts vor links oder nicht) wäre damit hinfällig. Auch das hohe Unfallpotenzial – insbesondere mit Radfahrern – durch nicht ausreichende Sichtverhältnisse könnte dann der Vergangenheit angehören. Für Autofahrer würde dies nur einen kleinen Umweg bedeuten.

Selbstverständlich muss die Feuerwehrezufahrt gewährleistet sein.

Des Weiteren möchten wir die Ampelproblematik an der Kreuzung Hauptstraße/Kirchstraße/Mühlenstraße nochmals aufgrund der diesbezüglichen Berichterstattung thematisieren.

Wir bitten Sie daher höflich, uns einen Terminvorschlag für ein weiteres Treffen zu unterbreiten.

Der Arbeitskreis „Sicherer Schulweg“ schätzt die konstruktive Zusammenarbeit mit Ihrer Gemeindeverwaltung sehr und würde sich umso mehr freuen, hinsichtlich eines gemeinsamen Treffens von Ihnen zu hören.

Mit den besten Grüßen und stellvertretend für den Arbeitskreis



Dana Neumann

Beratungsvorlage

Vorlagen-Nr.: B/0419/2015

Angelegenheit / Tagesordnungspunkt

Erneuerung der Beläge auf der Skateranlage in Metjendorf

Beratungsfolge:	Sitzung am:	
Straßen- und Verkehrsausschuss	13.10.2015	öffentlich
Verwaltungsausschuss	02.11.2015	nicht öffentlich

Situationsbericht / Bisherige Beratung:

An einigen Stellen der Skateranlage ist die obere Schicht des Belages porös geworden; kleine Glasfaserhärchen lösen sich ab und führen zu Juckreiz bei den Nutzern der Skateranlage.

Eine Überprüfung durch den Bauhof mit einer Fachfirma hat ergeben, dass die Beläge der Quarterpipe und der Funbox komplett ausgetauscht werden müssen. Die Kosten für die Anschaffung der neuen Beläge betragen rd. 5.000,00 €; das Auswechseln der Beläge kann durch Mitarbeiter des Bauhofes erfolgen. Die geschätzten Kosten hierfür liegen bei rd. 2.000,00 €, so dass von Gesamtausgaben in Höhe von 7.000,00 € auszugehen ist.

Finanzierung:

Im Rahmen der Mittelanmeldungen zum Haushalt 2016 wurde im Ergebnishaushalt ein Betrag in Höhe von 7.000,00 € wie folgt angemeldet:

Kostenstelle:	30400	<i>FD Straßen, Wege, Plätze</i>
Kostenträger:	366201	<i>Spielplätze, Skateranlagen usw.</i>
Sachkonto:	4212000	<i>Unterhaltung des sonst. unbewegl. Vermögens</i>

Vorschlag / Empfehlung:

Der Verwaltungsausschuss beauftragt die Verwaltung, in 2016 die Bodenbeläge auf der Skateranlage mit einem Kostenvolumen von rd. 7.000,00 € erneuern zu lassen.

Anlagen:

Herrn BM Pieper o.V.i.A. mit der Bitte um Kenntnisnahme / Einvernehmen
Gleichstellungsbeauftragte (zusammen mit der Einladung)

Sachbearbeiter/in

Fachdienstleiter

Fachbereichsleiter